



HEMMOOR
miteinanderSTADT



HEMMOOR

Magazin



Aktuelles aus Hechthausen, Hemmoor und Osten

20. Jahrgang | Heft 53 | August 2026



»» Glasfaserausbau in den Samtgemeinden - Seite 5



»» Ferienbetreuung
im Herbst - Seite 9



»» Festival für unsere
Gemeinschaft - Seite 10



»» Extreme Hitze eine große Belastung - Seite 7



»» Volkstanzgruppe in Braun-
schweig - Seite 19



»» 40 Jahre Unternehme-
rergemeinschaft - Seite 27

**Über
400 E-Bikes
am Lager**

Riesenauswahl
an Zubehör
wie Helme, Taschen,
Körbe

Ihr E-Bike-Experte.

**Rabattaktion mit
10 % Zubehör geschenkt.**

z.B. Hercules Robert/A HD R5: 480 € an Zubehör geschenkt bekommen.
Rabattaktionen nicht kombinierbar.

**20 %
RABATT**

auf alle
I:SY Fahrräder
am Lager.



Victoria Cysalo 5

Bosch Active Line Plus, 545 WH Akku,
8-Gang und Rückbremse

2799 €



Victoria Tresalo 5

Bosch Performance Line, 540 WH Akku,
5-Gang Rücktrittbremse

2999 €



Hercules Rob Fold R5

Faltrad Bosch Performance Line, 545 WH
Akku, Gates Riemen Kiox
Farbdisplay mit Navigation

3999 €



XXI Modell 180 kg

Hercules Robert/A HD R5

800 WH Akku, Bosch Performance PX,
Kiox 500 Farbdisplay mit Navigation,
Rücktrittbremse,
Gates Riemen

4799 €



I:SY XXL E5 ZR RT

Bosch Performance Line, 545 WH Akku,
Gates Riemen, Rücktrittbremse

statt 4799 € jetzt 3899 €



Conway Cairon C1.0 B

Bosch Performance, 800 WH Akku, 8-Gang,
Gates Riemen und Rücktrittbremse

3799 €



**CAMPUS
Dein Wunschrad.**

Wir konfigurieren
dein Fahrrad
nach
Wunsch.



**Birkenstraße 80
21737 Wischhafen
Telefon 04770-831040
www.diercksgmbh.de**

Diercks GmbH
Freude am Draußensein!

KFZ-Service . Fahrräder . Rasenmäher . Tankstelle . Autowaschanlage

Bei uns sind Finanzierung und Leasing mit Bikeleasing, Jobrad, Mein Dienstfahrrad, Eurorad, Businessbike, Leas a Bike, Primandes
und Radelnde Mitarbeiter. möglich. Sollte Ihr Leasinganbieter nicht dabei sein, dann sprechen Sie uns doch gerne an!

*nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar

Liebe Leserinnen und Leser des Hemmoor Magazins,

nun ist tatsächlich schon der Moment gekommen und ich halte inne, blicke zurück und schaue gleichzeitig auch nach vorne. Denn mit dem Erscheinen dieser Ausgabe möchte ich mich als Samtgemeindebürgermeister von Ihnen verabschieden.

Es war mir eine große Ehre und Freude, die Samtgemeinde Hemmoor als Samtgemeindebürgermeister über die vergangenen Jahre begleiten und mitgestalten zu dürfen. Gemeinsam haben wir viel erreicht: Projekte angestoßen, Herausforderungen gemeistert und unsere Samtgemeinde und die Mitgliedsgemeinden weiterentwickelt. Nicht alles verlief immer einfach, doch eines hat mich stets beeindruckt – das Engagement und die Bereitschaft so vieler Menschen, Verantwortung für unsere Heimat zu übernehmen.

Mein besonderer Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, den ehrenamtlich Engagierten, den Vereinen, den Feuerwehren, den Unternehmen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung. Ohne Ihren Einsatz, Ihre Ideen und Ihre Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen. Politik und Verwaltung können nur dann erfolgreich sein, wenn sie auf eine starke Gemeinschaft bauen können.



Ich verlasse mein Amt mit großer Dankbarkeit und vielen schönen Erinnerungen. Die Begegnungen mit Ihnen,

die Gespräche bei Veranstaltungen, die gemeinsamen Erfolge, aber auch die konstruktiven Diskussionen werden mir in guter Erinnerung bleiben.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine glückliche Hand, kluge Entscheidungen und stets den offenen Dialog mit den Menschen vor Ort. Ich bin überzeugt, dass unsere Samtgemeinde Hemmoor und auch die Mitgliedsgemeinden einen erfolgreichen Weg weitergehen werden.

Eines möchte ich Ihnen noch mit auf den Weg geben: Gehen Sie bitte am 13. September zur Wahl oder nutzen Sie vorher die Möglichkeit der Briefwahl!

Es ist wichtiger denn je, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen und seinen Anteil zur Sicherung der Demokratie zu leisten.

Zum Abschied möchte ich einfach Danke sagen – für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und die vielen menschlichen Begegnungen, die diese Aufgabe für mich so besonders gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute, Gesundheit und Zuversicht für die Zukunft. Bleiben Sie unserer schönen Samtgemeinde Hemmoor verbunden und gestalten Sie sie weiterhin mit Herz und Engagement.

Herzlichen Dank!
Ihr Samtgemeindebürgermeister
Jan Tiedemann

**Einen Termin erhalten Sie über das Vorzimmer:
04771 - 602 136
samtgemeinde@hemmoor.de.**

Bereitstellung von öffentlich zugänglichen Defibrillatoren an Sporteinrichtungen

Um die Sicherheit an den Sporteinrichtungen zu erhöhen, wurde jeweils ein öffentlich zugänglicher Defibrillator für folgende Standorte angeschafft:

- Sporthalle Alter Postweg
- Sporthalle Basbeck
- Sporthalle Hechthausen

Die Geräte sind jeweils gut erkennbar an den Außenwänden der Sporthallen angebracht, so dass im Ernstfall sowohl Nutzer der Sporthallen, als auch Nutzer der Sportplätze schnell auf die Geräte zugreifen können. Notwendige Schulungen und regelmäßige Wartungen der Defibrillatoren erfolgen gemäß den Vorgaben des Herstellers.

Text: Samtgemeinde Hemmoor

32 Gruppen kämpften beim Jubiläums-Feuerwehrmarsch



Mit sehr viel Geschick und Teamgeist bewältigten die Gruppen die Spiele beim Jubiläums-Feuerwehrmarsch in Basbeck.

Alle Gruppen mussten Können und Wissen innerhalb von vier Stunden unter Beweis stellen.

Am Sonnabend, 13. Juni 2026, fand der 25. Jubiläums-Feuerwehrmarsch der Freiwilligen Feuerwehr Basbeck statt. In diesem Jahr nahmen 32 Gruppen teil, die ihr Können und Wissen auf einer etwa neun Kilometer langen Strecke unter Beweis stellen mussten. Neun Stationen waren in höchstens vier Stunden zu bewältigen. Nicht nur Feuerwehren konnten sich beteiligen, sondern auch Vereine. So nahmen mehrere Mannschaften aus der Samtgemeinde Hemmoor, Feuerwehren aus den Landkreisen Cuxhaven, Stade und Lüneburg sowie eine Gruppe aus Wilhelmshaven mit insgesamt 350 Personen am Jubiläums-Feuerwehrmarsch teil. Mit dabei waren auch Freizeitvereine wie die Pegelbrüder, der ASV Hemmoor, der Schützenverein Warstade und das A-Team sowie aus Privatpersonen zusammengestellte Gruppen, bei denen Gemeinschaft und Kameradschaft im Vordergrund standen. Außerdem beteiligten sich Feuerwehren aus den um-

liegenden Samtgemeinden, Mechtersen aus der Samtgemeinde Bardowick im Landkreis Lüneburg und eine Mannschaft der DLRG

An den neun Stationen waren verschiedene Spiele zu absolvieren. Dabei mussten Aufgaben gelöst und Punkte gesammelt werden. Sieger wurde die Gruppe mit den meisten Punkten. Bei einigen Spielen ließ es sich nicht vermeiden, nass zu werden. Mit viel Spaß und Humor waren alle 32 Gruppen, die in Zeitabständen am Feuerwehrhaus Basbeck starteten, unterwegs.

An der Basbecker Schleuse, etwa auf halber Strecke, gab es eine Verpflegungsstation, an der sich alle Teilnehmer stärken konnten. Danach ging es trotz einiger Regenschauer und teils starken Windes durch die Natur, über eine große Wiese und vorbei an weiteren Stationen zurück in Richtung Ziel. Am späten Nachmittag begann es kräftig zu regnen, zudem gingen die Temperaturen stark zurück. Doch auch das hielt die Teilnehmer nicht davon ab, die letzten Kilometer zu laufen und das Ziel, wenn auch stark durchnässt, zu erreichen.

Am Feuerwehrhaus hatten alle Gelegenheit zum Essen und Trinken. Ein hervorragendes Kuchenbuffet war aufgebaut, außerdem gab es Leckeres vom Grill. Als Jubiläumsüberraschung wurden eine halbe Stunde vor der Siegerehrung kostenlose Getränke an alle Gäste ausgegeben.

Gegen 21 Uhr war es dann so weit. Ortsbrandmeister Alexander Stach und sein Stellvertreter Nils Waller nahmen nach genauer Auswertung die Siegerehrung vor. Den ersten Platz belegte die Feuerwehr Althemoor, Platz zwei die Pegelbrüder und Platz drei das A-Team. Die letztplatzierten „Alcoholigans“ erhielten das „besondere Überraschungspäckchen“.

Nach der Siegerehrung hieß es dann: „Die Hütte brennt“. Die Party begann und dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Ortsbrandmeister Alexander Stach und sein Stellvertreter Nils Waller versprachen, dass es auch 2026 wieder einen großen Feuerwehrmarsch geben werde.

Text und Fotos: Jürgen Lange



Den Siegerpokal und den Wanderpokal des 25. Feuerwehrmarsches erhielt die Freiwillige Feuerwehr Althemoor.



Nach der Siegerehrung wurde bei Jubiläumsparty bei flotter Discomusik bis in die Morgenstunden kräftig gefeiert.

Glasfaserausbau in den Samtgemeinden

Mit dem offiziellen Spatenstich beginnt der geförderte Glasfaserausbau in den Samtgemeinden Land Hadeln, Börde Lamstedt und Hemmoor.

Dieser Baustart markiert den sichtbaren Auftakt für eine flächendeckende Gigabitversorgung im Landkreis Cuxhaven und stellt einen wichtigen Meilenstein für die digitale Entwicklung der Region dar.

Im Rahmen des Projekts werden insgesamt 5.188 Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen an das leistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen. Die Wirtschaftlichkeitslücke beträgt rund 32,3 Millionen Euro. Für die Umsetzung wurde der Generalunternehmer GIG beauftragt.

Allein in der Samtgemeinde Land Hadeln entstehen rund 504 Kilometer neue Glasfaserinfrastruktur, wodurch 2.930 Anschlüsse realisiert werden



Samtgemeindebürgermeister Frank Thielebeule (Land Hadeln), Jan Tiedemann (Hemmoor), Frank Springer (Börde Lamstedt) beim Spatenstich (v.l.n.r.)

können. In der Samtgemeinde Börde Lamstedt werden auf einer Trassenlänge von etwa 154 km insgesamt 1.395 Anschlüsse geschaffen. Für die Samtgemeinde Hemmoor sind rund 172 km Tiefbauarbeiten vorgesehen, um weitere 863 Anschlüsse zu ermöglichen.

Der Glasfaserausbau stärkt nicht nur

die digitale Teilhabe der Menschen vor Ort, sondern verbessert zugleich die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und erhöht die Attraktivität des ländlichen Raums als Wohn- und Wirtschaftsstandort. Leistungsfähige Breitbandanschlüsse gehören heute zur unverzichtbaren Daseinsvorsorge und sind für eine moderne Gesellschaft ebenso bedeutsam wie eine funktionierende Verkehrs-, Wasser- oder Energieinfrastruktur.

Mit den laufenden Ausbauprojekten rückt das Ziel einer flächendeckenden Gigabitversorgung im Landkreis Cuxhaven in greifbare Nähe. Als einer der größten Landkreise Niedersachsens wird Cuxhaven das bundesweite Ziel einer flächendeckenden Gigabitversorgung bis zum Jahr 2030 voraussichtlich deutlich früher erreichen.

Text und Bild: Samtgemeinde Hemmoor

Ferienspaß in der Samtgemeinde Hemmoor

Mit dem Start der Sommerferien hat die Samtgemeinde Hemmoor auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm im Rahmen der Aktion Ferienspaß angeboten.

Den Auftakt bildete am 1. Juli eine gut besuchte Poolparty, bei der viele Kinder und Jugendliche gemeinsam in die Ferien gestartet sind. Im Laufe der Ferien standen zahlreiche weitere Aktionen auf dem Programm. Dazu gehörten Ausflüge zum Magic Park und in den Wildpark Schwarze Berge sowie Besuche im Spiel- und Sportpark Wingst. Ein besonderes Angebot war der Besuch bei einem Imker, bei dem die Kinder und Jugendlichen viel über Bienen, Honiggewinnung und den Schutz der Natur erfahren konnten. Auch vor Ort gab es ein breites Angebot an Aktivitä-

ten. Unter anderem wurden Spiel- und Spaßangebote mit Hunden durchgeführt sowie verschiedene sportliche Aktionen organisiert: Schnuppertennis, Angeln, Bogenschießen, Voltigieren und einem Fußballturnier ermöglichten es den Teilnehmenden, unterschiedliche Sportarten auszuprobieren. Die Schützenvereine der Samtgemeinde beteiligten sich mit Lichtpunktschießen und vermittelten dabei einen verantwortungsvollen Umgang mit Sportgeräten. Neben Bewegung und Sport spielten Entdeckungstouren eine wichtige Rolle. Kinder und Jugendliche konnten Geschichte, Natur und Kunst in der Region auf unterschiedliche Weise kennenlernen. Die Jugendfeuerwehr präsentierte ihre Arbeit und lud zum Mitmachen ein, bei Bingo-Nachmittagen standen Spaß

und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Das Programm wurde ergänzt durch einen Kanu-Schnupperkurs, Kino im Rathaussaal, Angebote zur Selbstverteidigung sowie das „ArchäoMobil – Mini-Museum auf Rädern“, das auf anschauliche Weise Einblicke in archaische Funde und Arbeitsweisen ermöglichte. Damit bot der Ferienspaß in diesem Jahr eine große Bandbreite an Freizeit- und Erlebnisangeboten für verschiedene Altersgruppen. Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Vereinen, Verbänden, Einrichtungen, ehrenamtlich Engagierten und weiteren Veranstaltern, die mit ihren Beiträgen den Ferienspaß ermöglicht haben. Ohne dieses Engagement wäre ein derart vielfältiges Ferienprogramm nicht umsetzbar.

Text: Samtgemeinde Hemmoor

Taxi Draack
Taxen – Mietwagen
Kleinbusbetrieb
(bis 23 Pers.)

Inh.
Oliver Ewald
Bahnhofsweg 9
21745 Hemmoor

Tel.: 047 71-24 36

TAXI

Personenbeförderung
Dialysefahrten
Krankenfahrten

Schulfahrten
Flughafentransfer

Kurierfahrten
Discofahrten

Eichbaum

Unternehmensberatungs- u. Dienstleistungs GmbH

Hauptstraße 6
D-21745 Hemmoor

Telefon: +49- 4771 - 60 07 -0
Telefax: +49- 4771 - 60 07 -13

E-Mail: info@eichbaum-hemmoor.de



Feuerwehrwettbewerbe für Senioren der Samtgemeinde Hemmoor



Gemeindeseniorenbetreuer Jürgen Hänke (l) mit den Siegern OrtsBM Fabian Knop (3.v.l.) und den stellv. GemBM Malte Schimmelpfennig bei den Feuerwehrsenioren Wettbewerben 2026.

Dank an Manfred Hinders für langjährige Tätigkeit als Seniorenbetreuer der Feuerwehr Osten.

Traditionell fanden im Mai in der Samtgemeinde Hemmoor für die Feuerwehrsenioren die Samtgemeinde-Feuerwehrwettbewerbe statt. Viele Interessante Aufgaben mussten von den Senioren der acht Hemmoorer Feuerwehren gelöst werden.

Der Samtgemeindeseniorenbetreuer Jürgen Hänke begrüßte aus allen acht Feuerwehren der Samtgemeinde Hemmoor die Feuerwehrsenioren zunächst zu einem gemütlichen Kaffeetrinken im Feuerwehrhaus Hechthausen. Hierzu hatten einige Frauen der Feuerwehr Hechthausen leckere Torten und Kuchen und frisch gekochten Kaffee bereitgestellt. Nachdem Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann, der stellv. Samtgemeindebrandmeister Malte Schimmelpfennig und Ortsbrand-

meister Fabian Knop ein Grußwort gesprochen hatten gab der SG-Seniorenbetreuer Jürgen Hänke einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2025. Im Anschluss daran kam er zur Verabschiedung von Manfred Hinders, der viele Jahre lang als Ortsseniorenbetreuer der Feuerwehr Osten tätig war und nun das Amt an seinem Nachfolger Jens Krack abgab. Ihm wurde eine Ehrung ausgesprochen und als Anerkennung ein Geschenk überreicht. Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann berichtete über aktuelles in den Feuerwehren. Hierbei sprach er über den Führungswechsel in der Feuerwehr Klint, Bauvorhaben bei den Feuerwehren Heeßel, Althemmoor/Westersode sowie über viele Neuanschaffung von Fahrzeugen für Feuerwehren in der Samtgemeinde Hemmoor. Der stellv. Gemeindebrandmeister Malte Schimmelpfennig war sehr erfreut, das über



Eine der schwierigeren Disziplinen bei dem Wettbewerben der Feuerwehrsenioren war das Schlauchkegeln mit einem D-Schlauch.

50 Senioren an diesen Wettbewerbsnachmittag teilgenommen haben. Seiner Meinung nach sind die Senioren diejenigen, die über viele Jahre hinweg den Grundstein für das gelegt haben, was heute unsere Feuerwehr ist. Dafür sprach er großen Respekt und ein großes Dankeschön aus. Er sprach die eventuelle zukünftige Fahrzeugplanung in den Wehren an, wenn im Bereich Hemmoor eine Drehleiter stationiert wird. Zu den neuen Uniformen wurde beschlossen, das zukünftig eine neue Gala Uniform angeschafft werden soll. Außerdem steht eine Umstellung auf neue Dienstgrade an, die ab der Jahreshauptversammlungssaison 2026/27 umgesetzt werden soll.

Nun war es dann soweit die Feuerwehrsenioren begaben sich in die Wettkampfarena in der Feuerwehrhalle der Feuerwehr Hechthausen. Jede Mannschaft musste mehrere schwierige Aufgaben lösen und erhielt dafür von den Wertungsrichtern Punkte. Bei einem Wurfspiel mit einem Leinenbeutel, welcher zwischen die Sprossen einer auf dem Boden liegenden Leiter geworfen werden musste, konnte jeder seine Treffgenauigkeit zeigen und hierfür Punkte sammeln. Mehrere kleine Tischtennisbälle mussten in bereit gelegte Eierpappen geworfen werden. Nicht jeder hatte hier Treffsicherheit und schaffte diese Aufgabe. Bei der dritten Station musste man mit einem D-Schlauch eine hohe Punktzahl durch Flaschenkegeln erzielen und die letzte und schwierigste Aufgabe bestand aus einige schweren und kniffligen Fragen aus dem Feuerwehrwesen aus der damaligen und heutigen Zeit. Am Ende des Senioren-Wettbewerbs siegte die Feuerwehr Heeßel vor Feuerwehr Osten und Warstade. Die ersten drei Plätze bekamen einen Pokal überreicht. Nach Beendigung des Seniorenwettbewerbs bedankte sich Gemeindeseniorenbetreuer Jürgen Hänke für die Fairness der einzelnen Mannschaften, bei Ortsbrandmeister Fabian Knop für das Spenden der Pokale und bei Ortsseniorenbetreuer Richard Honegg und seinem Team für die Ausrichtung der Wettbewerbe.

Bericht und Bilder: Jürgen Lange

Extreme Hitze ist für alle Einsatzkräfte der Hilfsorganisationen eine große Belastung.

Alle Hilfsorganisationen sind auch dann für andere da, wenn die Bedingungen besonders hart sind.

In den letzten Wochen mussten Einsatzkräfte vieler Feuerwehren in den Samtgemeinden Hemmoor, Land Hadeln und Börde Lamstedt unter hohen Belastungen immer wieder zu Bränden ausrücken. 32 Grad im Schatten. Stellen Sie sich vor, Sie müssten in einer dicken, schwarzen Jacke einen Sprint hinlegen. So ähnlich fühlt sich ein Feuerwehreinsatz an heißen Sommertagen an. Während viele bei Temperaturen über 30 Grad den Schatten suchen, ziehen Feuerwehrleute ihre mehrlagige Schutzkleidung an: Schwere Überjacke, Überhose, Stiefel, Helm und Handschuhe. Muss unter Atemschutz gearbeitet werden, kommen zusätzlich rund 15 kg Atemschutzgerät auf den Rücken.

Dann beginnt die eigentliche Arbeit erst: Schlauchleitungen für den Löschangriff verlegen, Türen öffnen, Menschen und Tiere retten, Brände löschen oder technische Hilfe leisten – alles oft unter höchster körperlicher Belastung. Viele fragen sich: „Ist die Kleidung nicht extra gegen Hitze gemacht?“ Ja – genau das ist sie.

Die Einsatzkleidung schützt Sie vor den extremen Temperaturen eines Brandes. Gleichzeitig kann die Wärme, die unser Körper bei der harten Arbeit produziert, nur eingeschränkt nach außen abgegeben werden. Dadurch steigt die Körpertemperatur deutlich an und das Risiko einer Hitzebelastung wächst. Genau diese Zusammenhänge sind wissenschaftlich gut untersucht.

Was viele nicht wissen: Die Belastung endet oft nicht mit dem Einsatz. Die Schutzkleidung isoliert nicht nur gegen



Bis zu 12 m hohe Flammen mussten unter schweren Atemschutz und höchster körperlicher Belastung mehrere Stunden gelöscht werden.

Hitze von außen – sie erschwert auch das Abgeben der eigenen Körperwärme. Deshalb dauert es häufig deutlich länger, bis sich der Körper wieder abkühlen kann. Ausreichend trinken, Pausen und gezielte Kühlung gehören deshalb genauso zur Einsatzbewältigung wie das eigentliche Löschen oder Retten. Wenn Sie an einem heißen Sommertag Einsatzkräfte nach einem Einsatz im Schatten sitzen oder Wasser trinken sehen, dann ist das keine Pause vom Einsatz – sondern ein sehr wichtiger Teil davon. Denn nur wer gesund bleibt, kann auch beim nächsten Notruf wieder helfen.

Unser Dank gilt heute allen Einsatzkräften – ob bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst, bei der Polizei, dem THW oder den Hilfsorganisationen. Ihr seid auch dann für andere da, wenn die Bedingungen besonders hart sind.

Passt auf bitte alle euch auf – denn auch diejenigen, die helfen, brauchen manchmal selbst einen Moment zum Durchatmen.

Text und Bilder: Jürgen Lange



Bei diesem Großbrand im Hemmoorer Stadtteil Basbeck waren viele Einsatzkräfte mehrerer Feuerwehren durch die extreme Hitze und Rauchentwicklung großen Belastungen ausgesetzt.



**KÜCHENHAUS
TOBORG**

Inh. Tischlermeister
Christian Böhrs e.K.
Schützenstraße 6
21756 Osten

Tel 0477 1-88 88 333
Fax 0477 1-88 88 334
eMail info@kuechenhaus-toborg.de
Web www.kuechenhaus-toborg.de

**Wir kümmern
uns um Ihre
Steuererklärung**

Betriebswirtin
Meike Rahn
Beratungsstellenleiterin

HILO®

LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e. V.

Stader Str. 36a
21745 Hemmoor
Tel.: 04771/642047
Fax: 04771/642048
Internet: www.hilo.de
eMail: meike.rahnhilo.de

Müllsammelaktion „Saubere Landschaft – saubere Stadt“



Bei allen Beteiligten sorgte das Müllsammeln für volle Mülltüten aber auch für Entsetzen und Fassungslosigkeit, dass wieder soviel Müll am Ende zusammengekommen ist.

Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung Feuerwehr Basbeck für saubere Umwelt im Einsatz.

Die Jugendfeuerwehr und einige Mitglieder der Einsatzabteilung der Feuerwehr Basbeck beteiligten sich im März 2026 an der Aktion „Saubere Umwelt“ in der Stadt Hemmoor. Natur und Umwelterziehung ist bei der Jugendfeuerwehr Basbeck ein Bestandteil auf dem Dienstplan. So passte es auch in diesem Jahr gut, dass in Hemmoor die Müllsammelaktion auch in diesem Frühjahr wieder stattgefunden hat. Wie auch in den vergangenen Jahren, war es für die Kinder und Jugendlichen

selbstverständlich, sich wieder daran zu beteiligen. In diesem Jahr hatte die Jugendfeuerwehr tatkräftige Unterstützung von der Einsatzabteilung. So gingen „Klein und Groß“ gemeinsam auf die Suche. Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifern machten sich die Jugendfeuerwehr und die Kameraden der Einsatzabteilung auf dem Weg, um Straßen, Wege sowie Grünflächen von achtlos weggeworfenen Müll zu befreien. Gesammelt wurde im Bereich des Stadtparks, entlang des Hemmoorer Bahnhofs und der Otto-Peschel-Straße. Trotz vieler Mülleimer im Bereich der Stadt Hemmoor, waren alle

überrascht, wieviel Müll einfach achtlos in die Natur geworfen wird. Oftmals nur ein Meter neben einem Mülleimer. Über drei Stunden waren alle fleißig am Müllsammeln. Viele Müllsäcke kamen dabei zusammen und waren prall gefüllt mit Flaschen, großen und kleinen Plastikteilen, Kleidungsstücken, kleinen Altmetall- und Holzteilen und sorgten bei allen Beteiligten für volle Mülltüten aber auch für Entsetzen und Fassungslosigkeit, dass wieder so viel Müll am Ende zusammengekommen ist. Ist es doch gerade dieser Müll, der unsere Natur und Umwelt kaputt macht sowie für Tiere lebensbedrohlich sein kann, das wissen schon die Jüngsten, aber scheinbar nicht der Rest der Bevölkerung. Daher appellieren sie an die Bevölkerung mehr auf die Umwelt zu achten, denn die Umwelt geht uns alle an. Am Ende der Müllsammelaktion stärkten sich alle mit einer gegrillten Bratwurst am Osterfeuerplatz wo die Jugendfeuerwehr anschließend die Einsatzabteilung bei der Buschannahme unterstützten.

Text und Foto Jürgen Lange

Neue Azubis bei der Samtgemeinde

Wir begrüßen Elena Zander und Finn Tiedemann. Beide haben am 01.08.2026 ihre 3-jährige Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bei der Samtgemeinde Hemmoor begonnen. Während der Ausbildung werden Sie alle Fachbereiche der Samtgemeinde kennenlernen und an der BBS Cuxhaven die schulische Ausbildung absolvieren. Wir sagen „Herzlich willkommen“ und wünschen euch viel Erfolg.



Moderinsierung der Grundschulen

Die Samtgemeinde Hemmoor investiert seit Jahren kontinuierlich in die Sanierung und Modernisierung ihrer Grundschulen. Ziel ist es, die Lern- und Aufenthaltsbedingungen für die Schülerinnen und Schüler nachhaltig zu verbessern.

Im vergangenen Jahr wurde das Dach der Grundschule Osten umfassend erneuert. Zudem wurden die Sanitäran-

lagen der Grundschule Hechthausen saniert.

In den diesjährigen Sommerferien setzt die Samtgemeinde die Modernisierung an der Grundschule Osten fort. Die Schülertoiletten werden grundlegend saniert, da die Anlagen aus dem Jahr 1965 aufgrund ihres Alters und der intensiven Nutzung nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen.

Neben neuen Leitungen und einer modernen Ausstattung werden auch die Belüftung und die energetische Effizienz der Räume verbessert.

Mit der Sanierung der Toiletten wird die im vergangenen Jahr begonnene Modernisierung der Sanitäranlagen an den Grundschulen der Samtgemeinde Hemmoor fortgesetzt.

Text: Samtgemeinde Hemmoor

Spiel, Spaß und Abenteuer: Neue Ferienbetreuung in der Samtgemeinde Hemmoor

Ferienbetreuung startet ab den Herbstferien an zwei Standorten

Gute Nachrichten für Familien in der Samtgemeinde Hemmoor: Mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 startet in der Samtgemeinde Hemmoor eine neue Ferienbetreuung für Grundschulkinder. Dank einer innovativen Kooperation zwischen dem Landkreis Cuxhaven, der Samtgemeinde Hemmoor, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. sowie den Grundschulen Althemmoor und Hechthausen kann ab sofort während der Schulferien ein Ferienangebot für alle Kinder der Klassen 1 bis 4 bereitgestellt werden – und das gleich an zwei Standorten in der Samtgemeinde!

Verlässliche Betreuung für alle Familien an zwei Standorten

Mit der neuen Ferienbetreuung steht den Familien ab den Herbstferien 2026 dauerhaft ein Angebot zur Verfügung, das den Kindern eine abwechslungsreiche Ferienzeit und den Eltern gleichzeitig eine verlässliche Betreuung während der Schulferien bietet. Dies sind die Standorte:

- In Hemmoor im Jugendzentrum „B4“
- In Hechthausen im Jugendtreff und auf dem Gelände der Grundschule

Ein vielfältiges Programm für jedes Kind

Durchgeführt wird das Angebot vom Paritätischen Wohlfahrtsverband, der

ein vielfältiges Programm für die teilnehmenden Kinder anbietet: Von kreativen Angeboten über Spiel und Sport bis hin zu spannenden handwerklichen Projekten für jedes Kind ist etwas dabei!

Ein besonderes Highlight ist der geplante Bauspielplatz auf dem Außengelände des Jugendzentrums Hemmoor: Unter fachkundiger Anleitung können die Kinder dort eigene Hütten bauen und gemeinsam einen „Abenteuerspielplatz“ aktiv mitgestalten.

Anmeldung für die Herbstferien noch bis zum 30. August möglich

Eltern können ihre Kinder noch bis zum 30.08. für die Ferienbetreuung für die Herbstferien 2026 sowie für die Brückentage 2026/2027 (u. a. Zeugnisferien, Pfingsten und Himmelfahrt) anmelden. Das Anmeldeportal finden Sie unter: www.ferienbetreuung-cuxland.de

Das Angebot der Ferienbetreuung findet in den Ferien täglich von 07:30-15:30 Uhr statt. Um noch mehr Flexibilität zu bieten, ist zudem eine Anmeldung bis 12:45 und 14:00 Uhr möglich. Die Teilnahme kostet 35 € pro Woche, ein tägliches Mittagessen kann optional hinzugebucht werden.

Für Familien, die Transferleistungen beziehen, gibt es eine Ermäßigung auf 15 € pro Woche. Zudem besteht die Möglichkeit, die Kosten für das Mittagessen über Bildung und Teilhabe erstatten zu lassen. Weitere Informationen finden Sie im Anmeldeportal. Bei Fragen zum Angebot wenden Sie sich bitte per Mail an:

Frischgeflügel

von HEINSEN aus Cadenberge
Bei uns Klasse statt Masse!!!
Man schmeckt den Unterschied.

Auf den Wochenmärkten in: Cux., Ott., Cad., Hemm., Himm., Std. und im Laden, Cad., Alter Postweg 11

Telefon 047 77/278

www.eier-heinssen.de



Ihr Raumausstattermeister
in Hemmoor

Für ein gemütliches
Zuhause,
schicke Gardinen

von Ihrem
Gardinestübchen

Klaus Winter
Am Schulzentrum 6
21745 Hemmoor
Telefon (047 71) 49 07

Geschäftszeiten:
tägl. von 8.30-12.30 Uhr, außer So.



Ferienbetreuung - jetzt anmelden!

Spiel, Spaß und Abenteuer in den Schulferien

Für alle Grundschulkinder der Klassen 1-4



Wann?

- Herbstferien 2026 (12-23.10.2026)
- Brückentage & Zeugnisferien 2026/2027 (23.12.2026 / 1-2.2.2027 / Brückentage Pfingsten & Himmelfahrt 2027)

Täglich von 07:30 - 15:30 Uhr
(flexible Abholzeiten 12:45 und 14:00 Uhr)



Wo?

- Jugendzentrum Hemmoor
- Jugendtreff Hechthausen
- Grundschule Lamstedt



Kosten:

35 Euro/Woche
Ermäßigt:
15 Euro/Woche



Anmeldung unter: www.ferienbetreuung-cuxland.de

Fragen per Mail an: ferienbetreuung@landkreis-cuxhaven.de



Text und Bild:
Arne Schlösser,
Landkreis Cuxhaven

Jugendfeuerwehr Warstade setzt Zeichen der Erinnerung und Dankbarkeit.



Links: Die Angehörigen enthüllen nach der Baumpflanzung zum Gedenken der Verstorbenen eine Gedenktafel. Rechts: Ortsbrandmeister Jan Lafrenz (l.) Betreuer und Kinder der Jugendfeuerwehr Warstade, Jugendfeuerwehrwart Sascha Lange (links neben dem Apfelbaum) pflanzten zum Gedenken und aus Dankbarkeit einen Apfelbaum und enthüllten mit den Angehörigen eine Gedenktafel.

Als Zeichen der Dankbarkeit pflanzte die Jugendfeuerwehr gemeinsam mit den Angehörigen einen Apfelbaum

Einen besonderen und bewegenden Moment erlebte die Jugendfeuerwehr Warstade am Sonnabend, 27. Juni 2026. Im Rahmen eines Trauerfalls hatten die Angehörigen anstelle von Blumen und Kränzen um Spenden für die Jugendfeuerwehr Warstade gebeten. Mit dieser großzügigen Unterstützung möchten sie die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr nachhaltig fördern. Als Zeichen der Dankbarkeit pflanzte die Jugendfeuerwehr unter Leitung von Jugendfeuerwehrwart Sascha Lange

und im Beisein von Ortsbrandmeister Jan Lafrenz gemeinsam mit den Angehörigen einen Apfelbaum vor dem Feuerwehrhaus. Anschließend wurde eine Gedenktafel enthüllt, die dauerhaft an diese besondere Geste und die großzügige Spende erinnern soll. Eine besondere Bedeutung hat auch die gelbe Schleife, die künftig den Baum schmücken wird. Sie weist darauf hin, dass die Äpfel des Baumes für alle Bürgerinnen und Bürger bestimmt sind und gerne gepflückt werden dürfen. So entsteht aus der Erinnerung zugleich ein Symbol des Miteinanders und der Gemeinschaft. Die Jugendfeuerwehr

Warstade bedankt sich herzlich bei den Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Unterstützung. Die Spende kommt direkt der Jugendarbeit zugute und hilft dabei, Kindern und Jugendlichen auch künftig eine abwechslungsreiche und hochwertige Ausbildung in der Jugendfeuerwehr zu ermöglichen.

Mit der Baumpflanzung bleibt nicht nur die Erinnerung an einen besonderen Menschen erhalten – sie setzt zugleich ein sichtbares Zeichen für Zusammenhalt, Dankbarkeit und gelebtes Ehrenamt in Warstade.

Text und Bilder: Jürgen Lange

Ein Festival für unsere Gemeinschaft

Als Vorsitzender des Kinder- und Jugendbeirats der Samtgemeinde Hemmoor freue ich mich sehr, alle Bürgerinnen und Bürger zu unserem Festival am 19. September rund um den Rathausplatz einzuladen.

Mit diesem Festival möchten wir zeigen, was möglich ist, wenn junge Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Ideen mit Engagement in die Tat umsetzen. Seit vielen Monaten arbeitet unser Kinder- und Jugendbeirat mit viel Herzblut an der Planung dieser Veranstaltung. Dabei war es uns besonders wichtig, ein Fest zu schaffen, das Menschen jeden Alters zusammenbringt und die Gemeinschaft in unserer Samtgemeinde stärkt.

Ab 17:00 Uhr verwandelt sich der Rathausplatz in ein Festivalgelände für alle

Generationen. Bis 22:00 Uhr sorgen Musik, verschiedene Essens- und Getränkestände sowie viele Begegnungen für eine besondere Atmosphäre. Unser Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen zusammenkommen, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam einen schönen Tag verbringen können.

Für mich persönlich ist dieses Festival mehr als nur eine Veranstaltung. Es steht für das, was wir als Kinder- und Jugendbeirat erreichen möchten: jungen Menschen eine Stimme geben, ihre Ideen sichtbar machen und zeigen, dass Engagement einen echten Unterschied bewirken kann. Ich bin stolz auf das, was unser Beirat gemeinsam auf die Beine gestellt hat, und dankbar für die Unterstützung der Samtgemeinde,

unserer Sponsoren, Vereine und aller Helferinnen und Helfer, ohne die dieses Festival nicht möglich wäre.

Ich lade Sie daher herzlich ein, am 19. September gemeinsam mit uns zu feiern, neue Menschen kennenzulernen und zu erleben, wie lebendig Kinder- und Jugendbeteiligung in der Samtgemeinde Hemmoor sein kann.

Ich freue mich darauf, Sie rund um den Rathausplatz begrüßen zu dürfen!

Leo Stelling

Vorsitzender des Kinder- und Jugendbeirats der Samtgemeinde Hemmoor



Einweihung des Radwegs zwischen Lamstedt und Bröckelbeck



Mit dem symbolischen Durchschneiden des roten Bandes wurde der neue Radweg zwischen Lamstedt und Bröckelbeck feierlich eingeweiht.

Die rund sechs km lange Strecke entlang der K21 schließt eine wichtige Lücke im Radwegenetz und sorgt künftig für mehr Sicherheit sowie eine bessere Verbindung zwischen den Samtgemein-

den Hemmoor und der Börde Lamstedt. Der Steingarten im Westerberg ist nun sicher mit dem Fahrrad erreichbar und im Bereich Bröckelbeck wurde die Bushaltestelle barrierefrei ausgebaut. Der Radwegebau wurde durch den Landkreis Cuxhaven realisiert und durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Lüneburg

(NLSTBV) gefördert. Zusätzlich wird der Parkplatz am Steingarten von der Gemeinde Lamstedt neu gestaltet. Samtgemeindeübergreifend freuen wir uns über diesen wichtigen Schritt für mehr nachhaltige Mobilität und Lebensqualität in unserer Region und wünschen allen eine gute und sichere Fahrt!

Bild: Samtgemeinde Börde Lamstedt

Neuer Standort der Tourist Information

Die Tourist-Info Hemmoor hat eine neue Adresse bekommen! Seit dem 1. Juli 2026 finden Bürgerinnen, Bürger und Gäste die zentrale Anlaufstelle nicht mehr im Bahnhof Hemmoor sondern direkt im Rathaus (Rathausplatz 3 in Hemmoor).

Durch den Umzug rücken die touristischen Angebote und der Bürgerservice räumlich enger zusammen.

Der bisherige zentrale Standort am Bahnhof Hemmoor hat 15 Jahre gute Dienste geleistet und war besonders für Bahnreisende und Urlauber ein zentraler Anlaufpunkt. Der neue Standort im Rathaus bietet jedoch viele Vorteile, da die Nähe zu den anderen Abteilungen der Verwaltung als wertvolle Synergie genutzt werden kann.

Das spart Wege und optimiert den Service.

Das gewohnte Angebot bleibt am neuen Standort in vollem Umfang erhalten. Das Team der Tourist Information berät weiterhin zu Ausflugszielen und Veranstaltungen, bucht Unterkünfte und hält Informationsmaterial bereit.

Die Öffnungszeiten bleiben in 2026 wie gewohnt bestehen und werden sich ab 2027 an den Rathausöffnungszeiten anpassen.

Öffnungszeiten:

- 01.06. - 31.08.:
 - Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr & Mo. & Di. 13:00 - 15:00 Uhr
- 01.09. - 31.12.:
 - Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr & Mo. 14:00 - 16:00 Uhr

An Feiertagen ist die Tourist Info geschlossen. Telefonisch zu erreichen ist die Tourist Information unter 04771/602-187. Schauen Sie gerne auf unsere Tourismusseite www.tourismus-hemmoor.de für weitere Informationen und besuchen Sie uns vor Ort.

Text und Bild: Samtgemeinde Hemmoor





TOPP

SACHVERSTAND FÜR NORDDEUTSCHLAND

SEIT 1995

**Sachverständigenbüro
TOPP GbR**

Stader Str. 93
21745 Hemmoor
Tel.: 04771-642030



Große Objektübung mit 68 Einsatzkräften

Größeres Feuer im Schweinezuchtbetrieb mit mehreren vermissten Personen.

Am 20. April 2026 um 19:00 Uhr trafen sich die Feuerwehren Basbeck, Warstade, Westersode und Hechthausen zu einem gemeinsamen Dienst im Feuerwehrhaus Basbeck. Aus diesem Dienst wurde eine große von Ortsbrandmeister Alexander Stach und seinem Stellvertreter Nils Waller ausgearbeitete Objektübung beim Schweinezuchtbetrieb von Jan und Caren Dieckmann in der Sethlerhemmerstraße im Stadtteil Hemmoor-Basbeck.

Gegen 19.15 Uhr meldete Jan Dieckmann ein größeres Feuer in einer großen Lagerhalle auf seinem Hof. Er gab an, dass mehrere Personen sich in der Halle befinden und vermisst werden. Umgehend ließ Ortsbrandmeister Stach alle Einsatzkräfte ihre Fahrzeuge besetzen und eilten zum Einsatzort. Nach kurzer Lagererkundung wurden die vier Feuerwehren in verschiedene Abschnitte aufgeteilt. Das Tanklöschfahrzeug der Wehr Basbeck baute sofort eine Riegelstellung zu den angrenzenden mit vielen Tieren besetzten Gebäuden auf. Mit dem HLF 20 der Wehr Basbeck und dem Tanklöschfahrzeug der Wehr Warstade wurde ein Löschangriff aufgebaut und mehrere Atemschutzgeräteträger rüsteten sich mit schweren Atemschutz aus, um in dem stark verqualmten Gebäude mit der Vermisstensuche und Personenrettung zu beginnen. Die völlig aufgeregte und panische Ehefrau des Landwirts berichtete, dass mindestens sieben Personen vermisst werden – darunter vier Kinder – und wollte immer wieder in die brennende Halle laufen. Sie wurde umgehend von



Während ein Löschangriff mit Schlauchverlegung über lange Wegstrecke aufgebaut wird, rüsteten sich mehrere Atemschutzgeräteträger für die Vermisstensuche mit schwerem Atemschutz aus.

der Feuerwehr zum Verletztensammelplatz gebracht, dort beruhigt und betreut. Kurz darauf wurden die ersten beiden Kinder gefunden und ebenfalls zur Betreuung zum Sammelplatz gebracht. Bei der weiteren Suche, woran inzwischen mehrere Atemschutztrupps beteiligt waren, wurden auch Gasflaschen gefunden, die ins Freie gebracht wurden. Weiterhin war eine Person eingeklemmt und musste befreit werden. Anschließend wurde der schwer Verletzte mit einer Schleifkorbtrage zum Sammelplatz getragen. Zwei weitere Erwachsene wurden ebenfalls schnell gefunden und abtransportiert. Die beiden noch vermissten Kinder hatten sich vor lauter Aufregung versteckt und wurden kurz darauf ebenfalls gerettet. Alle sieben Vermissten und Verletzten wurden am Sammelplatz von mehreren Einsatzkräften versorgt und betreut. Inzwischen wurden über 1.200 m Schlauchleitungen vom Basbecker Schleusenfleth und von einem Hydranten mit einem Schlauchwagen der Wehr Westersode und mehreren Haspeln der Wehren Warstade und Basbeck zum Einsatzort verlegt. Die Wehr Hechthausen hatte zusätzlich eine Tragkraftspritze wegen der langen Wegstrecke zur Wasserförderung eingesetzt. Ein massiver Löschangriff aus

mehreren Schlauchleitungen im Innen- und Außenbereich wurde durchgeführt. Gegen 21:45 Uhr waren alle vermissten Personen versorgt und wurden betreut, das Feuer war gelöscht und Ortsbrandmeister Stach gab Übungsende bekannt. Während Gemeindebrandmeister Björn Müller und Ortsbrandmeister Alexander Stach zur Endbesprechung mit allen Gruppenführern am Einsatzleitwagen bat, begannen alle Einsatzkräfte mit dem umfangreichen Rückbau aller Einsatzmittel. Diese Objektübung war ein großer Erfolg. Es gab sehr wenig zu bemängeln. Man sah ebenfalls, wie bei so einem großen Betrieb mit mehreren Zuchtställen sowie Lagerhallen mit Heu und Stroh oder auch Maschinen vorgegangen werden muss. Im Anschluss fand eine Hofführung mit dem Gemeindebrandmeister und allen Gruppenführern statt, in der Landwirt Jan Dieckmann viele wichtige Dinge den Feuerwehren erklären konnte. Nachdem sich alle Anwesenden im Anschluss an die Objektübung mit leckeren Würstchen und Kaltgetränken gestärkt hatten, bedankte sich Ortsbrandmeister Stach beim Landwirt Jan Dieckmann und seiner Ehefrau Caren und alle Kräfte rückten wieder zu ihren Standorten ein.

Bericht und Fotos Jürgen Lange

Und jetzt zu uns!

KRETHE
FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN

Stader Str. 53 • 21781 Cadenberge
Tel. 04777/93420 • Fax 934222
E-Mail: info@krethe.de
homepage: www.krethe.de

STADTRADELN – Rückschau 2026



Staffelübergabe von der Börde Lamstedt an die Samtgemeinde Hemmoor.

In der Samtgemeinde Hemmoor begeisterten sich mit 136 Verkehrsteilnehmer/innen mehr als doppelt so viele wie im letzten Jahr für das Stadtradeln.

Die Auswertung der im Aktionszeitraum aufgezeichneten Radwege liefert aufschlussreiche Ergebnisse: Zwischen den etablierten Radelzentren Cuxhaven, Stade und Bremerhaven zeigt sich eine erhöhte Aktivität – darunter auch im Bereich Hemmoor. Hierfür wurden

in der Samtgemeinde knapp 34.000 km erfasst (ebenfalls eine Verdopplung gegenüber dem Vorjahr).

Über das örtliche Radwegenetz hinaus gewinnt auch die interkommunale Kooperation in Sachen Radwegeplanung an Bedeutung. In diesem Sinne setzt die Staffelaktion innerhalb des Stadtradelns ein symbolisches Zeichen. Sie wurde in der Samtgemeinde Hemmoor in diesem Jahr intensiver als bisher gestaltet: Zur Entgegennahme des Staffelstabs von der Börde Lamstedt

sammelten sich die insgesamt 50 Radelnden aus Hemmoor, Hechthausen und Lamstedt in Laumühlen und radelten dann gemeinsam entlang der Oste zum Landcafé Armstorf. Die Aktion wurde durch den teilnehmenden RS-Hemmoor e. V. als Routenführer unterstützt. Zur Weitergabe des Staffelstabs an die nächste Kommune trafen sich die Vertreter/innen der Samtgemeinde Hemmoor und des Land Hadelns am Balksee.

Text und Foto: Samtgemeinde Hemmoor

Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d) gesucht

Die Samtgemeinde Hemmoor sucht für das Schuljahr 2026/2027 Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d) für die Grundschulen der Samtgemeinde Hemmoor in Vollzeit

Du möchtest Dich engagieren und den Schulalltag mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Deine Unterstützung. Deine Aufgaben sind unter anderem die Lehr-

kräfte und Schüler/innen, im Unterricht zu begleiten sowie organisatorische Aufgaben zu übernehmen, und bei der Vorbereitung von schulischen Veranstaltungen zu unterstützen.

Wenn Du Freude am Umgang mit Kindern hast, zuverlässig bist und gerne im Team arbeitest, freuen wir uns auf Deine Bewerbung. Nähere Informatio-



nen zu den Stellen im Bundesfreiwilligendienst erhältst Du unter

www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/platz-einsatzstellensuche



Meisterbetrieb

...seit über 60 Jahren

- Innenausbau
- Objektausbau
- Möbel nach Maß
- Glasarbeiten
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Rollläden
- Insektenschutz
- Treppen
- Schließanlagen

An der Kreidegrube 6
21745 Hemmoor

Tel. 04771/3113
Fax 04771/3993

info@schuett-tischlerei.de
www.schuett-tischlerei.de



Schimmelpfennig

BAUHANDWERK

Regional-Massiv-Qualität-Individuell

In Zusammenarbeit mit hiesigen Handwerksbetrieben realisieren wir gerne auch Ihr Bauprojekt. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Malte Schimmelpfennig
Heeßeler Straße 2A
21745 Hemmoor

Tel. 04771/6869161
E-Mail: info@schimmelpfennig-bau.de
www.schimmelpfennig-bau.de

Neu gestalteter Friedhof Althemmoor vorgestellt



Anke Steffens, SG-Bürgermeister Jan Tiedemann, Pastorin Martina Wüstefeld, Andreas Toholt, Marco Toholt, Barbara Schu-bert (v.n.l.r.)

Pünktlich zur öffentlichen Vorstellung der neu gestalteten Friedhofsanlage in Althemmoor wurden die Besucher mit Blitz und Donner begrüßt. Die Frage von Pastorin Martina Wüstefeld am vergangenen Freitag, „wer seinen Teller nicht leer gegessen hat“, blieb dabei jedoch unbeantwortet.

Kurzerhand musste der Empfang daher in die Kapelle verlegt werden. Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann konnte dennoch 40 Besucher begrüßen. Er ging in seinen Ausführungen zunächst auf die Historie des Friedhofes ein und zeigte den heutigen Wandel in der Bestattungskultur auf. Die Samtgemeinde hat auf diese Situation reagiert und ein Zukunftskonzept erstellt. Mit Unterstützung aus dem LEADER-Förderprogramm wurden insgesamt 240.000 Euro in die Umsetzung des Projektes investiert. Sämtliche Wege wurden erneuert. Der Hauptweg und die Anbindungen zu den Seiteneingängen sind jetzt mit einem Betonpflaster versehen und die weiteren Nebenwege aus Rasenschotter hergestellt. Somit ist der gesamte Friedhof barrierefrei und leichter begehbar. Pflanzinseln, die Fortführung der Lindenallee und Erneuerung der Friedhofseinfassung mit einer Ligusterhecke und einer bepflanzten Wallanlage heben den parkähnlichen Charakter der Anlage hervor. Ruhebänke laden dabei zum

Verweilen und Innehalten ein. Gleichzeitig werden neue Bestattungsformen angeboten. So wurden Bereiche für Baumgräber angelegt und es besteht die Möglichkeit zur Anlage von Wahlgräbern mit reduziertem Pflanzbeet.

Jan Tiedemann ist sich sicher, mit dieser Neuausrichtung einen Vorzeigefriedhof geschaffen zu haben. So sollen möglichst viele dieser Ideen auch auf den weiteren samtgemeindeeigenen Friedhöfen in Osten, Warstade und Westersode zur Umsetzung kommen. Positiv angetan äußerte sich Pastorin Martina Wüstefeld zur neu gestalteten Friedhofskapelle. Die verbesserte Akustik sowie das neue Farb-, Bild- und Lichtkonzept geben der Räumlichkeit einen einladenden Charakter. So griff sie den Gedanken auf, die Kapelle zukünftig für kirchliche Andachten zu nutzen. Auch bietet sich der Raum für Konzerte und Lesungen an.

Unter dem Motto „Friedhof mal anders erleben“ lud Martina Wüstefeld schließlich zu einem besonderen Rundgang ein, der zwar witterungsbedingt nicht über das Friedhofsgelände verlaufen konnte. In ihrer „Gedankenreise“ hob sie hervor, den Friedhof nicht nur als Trauerort, sondern als Begegnungsstätte für die Bevölkerung zu betrachten. Musikalisch begleitet wurde sie dabei von Christian Cordes.

Text: Stadt Hemmoor

Wir suchen mögliche Kompensationsflächen

Die Stadt Hemmoor beabsichtigt, für aktuelle und zukünftige Bauleitplanverfahren ein Kompensationsgebiet zu bilden. Hierfür sucht die Stadt Hemmoor Flächen, die sich für Kompensationsmaßnahmen eignen, möglichst zusammenhängend sind und im Bereich der Stadt Hemmoor liegen. Eigentümerinnen und Eigentümer, die über entsprechende Flächen verfügen und bereit sind, diese der Stadt Hemmoor zu veräußern oder in anderer Form zur Verfügung zu stellen (z.B. über Nutzungsvereinbarungen oder langfristige Pacht), werden gebeten, der Stadt Hemmoor entsprechende Angebote zu unterbreiten.

Die Angebote sollten folgende Angaben enthalten:

- Lagebezeichnung und Flurstücks-Nummer(n)
- Größe der Fläche
- derzeitige Nutzung und bekannte Einschränkungen (z.B.

Pachtverhältnisse, bestehende Rechte Dritter)

- gewünschte Art der Überlassung (Verkauf, Pacht, Nutzungsvereinbarung)
- eine Preisvorstellung bzw. Konditionen

Bitte richten Sie Ihre Angebote schriftlich per Post oder per E-Mail bis zum 30.09.2026 an die:

Stadt Hemmoor

Rathausplatz 5, 21745 Hemmoor

E-Mail: samtgemeinde@hemmoor.de

Bei weiteren Rückfragen melden Sie sich gerne bei der Stadt Hemmoor unter der Telefonnummer 04771 / 602-136. Die Gemeinde weist darauf hin, dass ein Anspruch auf Ankauf oder Nutzung der angebotenen Flächen nicht besteht. Die Prüfung der Angebote erfolgt nach fachlichen und rechtlichen Kriterien sowie unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.

Kraftsportgerät im Heidestrandbad

Am Heidestrandbad wurde ein neues Kraftsportgerät aufgestellt und für die Nutzung freigegeben. Mit der Erweiterung des Freizeit- und Bewegungsangebots möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, ihre Fitness im Freien zu fördern. Das Gerät ergänzt den bestehenden Bereich und trägt zur attraktiven Gestaltung des Heidestrandbades als Ort für Sport, Erholung und Begegnung bei.

Text und Bild:
Samtgemeinde Hemmoor



Sachstand zur möglichen Ansiedlung von McDonald's

Bekanntlich plant das Unternehmen McDonald's den Bau einer Filiale in zentraler Lage von Hemmoor. Das Areal befindet sich an der innerörtlichen B 495 direkt neben dem Hemmoorer Schwimmbad und in der Nähe des Bahnhofes. Nach Durchführung des öffentlichen Beteiligungsverfahrens für die Änderung des Flächennutzungsplanes (Samtgemeinde Hemmoor) und die Aufstellung des Bebauungsplanes (Stadt Hemmoor) zur Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen haben sich nach Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen Fragen ergeben, die womöglich eine teilweise

Überarbeitung der bestehenden Gutachten erfordern. Dies würde dann u.a. auch aus Rechtssicherheitsgründen bedeuten, dass eine erneute Offenlage der Gutachten notwendig sein wird. Die konkreten Gründe dafür können jedoch derzeit nicht benannt werden, da noch weitere Abstimmungsgespräche mit dem Vorhabenträger darüber geführt werden müssen. Ob eine Klärung bis zur nächsten Sitzungsrunde nach der Sommerpause erreicht werden kann, bleibt abzuwarten. Die Sitzungstermine sind terminiert und bekannt, die Zeitplanung liegt beim Investor.

Text: Stadt Hemmoor

Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ für Hemmoor

Die Stadt Hemmoor feiert zum Weltkindertag ein großes Kinderfest mit Siegelvergabe sowie ein Kinder- und Jugendfestival

Am **19. September 2026** gibt es in Hemmoor gleich mehrfachen Anlass zum Feiern. Die Stadt Hemmoor wird an diesem Tag zum zweiten Mal mit dem Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ ausgezeichnet. Aus diesem Anlass lädt die Stadt zu einem großen Kinderfest mit offizieller Siegelvergabe und einem Kinder- und Jugendfestival ein.

Um 14:00 Uhr beginnt das Kinderfest mit offizieller Siegelvergabe. Geplant ist ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmach- und Kreativangeboten, Informationsständen sowie Bühnenbeiträgen und weiteren Aktionen rund um das Thema Kinderrechte. Zahlreiche Vereine, Initiativen, Einrichtungen und Institutionen aus Hemmoor und Umgebung unterstützen den Tag bereits und tragen dazu bei, ein buntes Programm für Kinder, Jugendliche und Familien zu gestalten. Mit der erneuten Auszeichnung als „Kinderfreundliche Kommune“ wird das Engagement der Stadt Hemmoor für kinderfreundliche Lebensbedingungen und für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sichtbar gewürdigt. Grundlage für die erneute Auszeichnung ist der Aktionsplan

für die kommenden drei Jahre. Er knüpft an die bisherigen Erfolge an und setzt zugleich neue Schwerpunkte für die weitere Entwicklung einer kinder- und jugendfreundlichen Kommune. Im Anschluss an das Kinderfest wird das Programm ab 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr mit einem Kinder- und Jugendfestival auf dem Rathausplatz fortgesetzt. Dieses Festival wird vom Kinder- und Jugendbeirat der Samtgemeinde Hemmoor geplant und organisiert. Damit wird das Programm am 19. September um ein weiteres Angebot ergänzt, das sich besonders an ältere Kinder und Jugendliche richtet.

Die Stadt Hemmoor freut sich über jede Unterstützung und über vielfältige Beiträge, die das Kinderfest, die Siegelvergabe und das anschließende Festival, das von der Wespa großzügig finanziell unterstützt wird, zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis machen. Wer sich mit einem Angebot beteiligen möchte, kann sich noch bis zum 10. September 2026 bei Frau Beckmann unter Tel.: 04771-602114 oder per Mail an u.beckmann@hemmoor.de anmelden.

Text: Stadt Hemmoor

Für Sie vor Ort:

Autoglas
Uwe Ollenburg Nord

- Steinschlagreparatur
- Neuverglasung
- Scheinwerferaufbereitung

Otto-Peschel-Straße 1
21745 Hemmoor
Telefon 04771 / 8895874
Mobil 0171 / 8944189
www.autoglas-nord-hemmoor.de

Gemeinsam geplant! Spielplatz Formerweg



Links: Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann und Bürgermeisterin Sabine Wist begutachten den neuen Spielplatz.

Anfang Juli wurde der neugestaltete Spielplatz fertiggestellt und kann nun von kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern erobert werden.

Bereits Ende 2024 fand vor Ort eine Kinderbeteiligung statt. Kinder und Eltern waren herzlich eingeladen, ihre Ideen, Wünsche und Anregungen einzubringen. Die Kinder konnten aus einer Auswahl möglicher Spielgeräte wählen und selbst priorisieren, was ihnen für ihren Spielplatz wichtig ist. Diese Rückmeldungen sind anschließend in den Planungsprozess eingeflossen. Die beliebte Schaukel wurde erhalten und er-

gänzt mit neuen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten wie einem klassischen Urwaldhaus und einem Kletter- und Seilparcours sowie ein Pendelkarussell.

Auch an die kleinen Fußballfans wurde gedacht, so wurde ein zusätzliches Tor aufgestellt. Die Neugestaltung zeigt, wie wertvoll es ist, Kinder in Planungen einzubeziehen. Ihre Ideen haben dazu beigetragen, einen Spielplatz zu schaffen, auf dem sie sich wohlfühlen und den sie mit viel Freude als ihren Eigenen entdecken können.

Text und Bilder: Samtgemeinde Hemmoor



Hechthausen

Dorfentwicklung in Hechthausen schreitet weiter voran



Die Gemeinde Hechthausen ist Teil des Dorfentwicklungsprogramms des Landes Niedersachsen und konnte in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Projekte mit Unterstützung der Fördermittel aus dem Programm erfolgreich umsetzen.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein wurde nun erreicht: Die Neugestaltung des Marktplatzes am Rathaus wurde am 24. Juli von der Gemeinde Hechthausen offiziell abgenommen. Im Zuge der Maßnahme wurde die Oberflächenentwässerung verbessert und die Grünflächen naturnah umgestaltet. Darüber hinaus entstanden im rückwärtigen Bereich zusätzliche Parkplätze für die Besucherinnen und Besucher des Rathauses, der Kindertagesstätte sowie der Ostekrone.

Auch die Aufenthaltsqualität auf dem Marktplatz wurde verbessert. Neue Sitzbänke laden zum Verweilen ein, während ein kleiner Spielplatz das Angebot insbesondere für Familien mit Kindern ergänzt.

Ebenso macht der Anbau am Rathaus – das künftige Bürgerhaus – große Fortschritte. Die Rohbauarbeiten sind bereits abgeschlossen. Derzeit laufen der Innenausbau sowie der Umbau des bisherigen Rathaussaals. Die Einweihung des neuen Bürgerhauses ist für Oktober / November dieses Jahres vorgesehen. Auch in den kommenden Monaten werden weitere Projekte der Dorfentwicklung umgesetzt. Im Herbst beginnen die Arbeiten für den neuen Abenteuerspielplatz im Ortsteil Klint sowie die Neugestaltung der Waldstraße, des Eichenwegs und der Mühlenstraße.

Mit diesen Maßnahmen investiert die Gemeinde Hechthausen weiterhin gezielt in eine attraktive und zukunftsfähige Ortsentwicklung. Die Fördermittel aus dem Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen leisten dabei einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der Infrastruktur und der Lebensqualität vor Ort.

Text und Bild: Samtgemeinde Hemmoor

Neues Lagergebäude auf dem Dorfplatz Laumühlen

Die Dorfgemeinschaft Laumühlen hat auf dem Dorfplatz ein neues Lagergebäude errichtet. Der Dorfplatz, der im Jahr 2021 umfassend erneuert wurde, hat sich seitdem zu einem lebendigen Treffpunkt entwickelt und wird für zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten genutzt. Mit dem Neubau stehen nun wieder ausreichend Lagerflächen für die Ausrüstungs- und Veranstaltungsgegenstände des Vereins zur Verfügung.

Der alte Lagerschuppen war in die Jahre gekommen. Sowohl die Eingangstür als auch die Holzverkleidung hätten umfassend erneuert werden müssen. Zudem reichte die vorhandene Lagerkapazität nicht mehr aus. Daher entschied sich die Dorfgemeinschaft, ein neues Lagergebäude zu errichten.

Um das Projekt zu realisieren, stellte der Verein zum 30. September 2024 einen Förderantrag im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms. Gemeinnützige Vereine können eine Förderung von bis zu 75 Prozent der förderfähigen Kosten erhalten. Unterstützt wurde die Dorfgemeinschaft durch den Architekten Andreas Ehbrecht sowie das Planungsbüro Dörr, die die Planungsunterlagen und die Kostenzusammenstellung für den Förderantrag erarbeiteten.

Im Oktober 2025 erhielt der Verein schließlich den positiven Förderbescheid des Amtes für Regionale Landesentwicklung Bremerhaven. Neben dem Neubau des Lagergebäudes wurde im Zuge der Maßnahme auch die Oberflächenentwässerung im Bereich des Spielplatzes verbessert. In der Vergangenheit hatte Starkregen regelmäßig dazu geführt, dass Wasser und Sand auf die Fallschutzflächen der Spielgeräte gespült wurden. Dieses Problem konnte nun behoben werden.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 33.600 Euro. Die Fördersumme beträgt etwa 27.000 Euro. Darüber hinaus leisteten die Mitglieder der Dorfgemeinschaft rund



550 Stunden ehrenamtliche Arbeit und trugen damit maßgeblich zum Erfolg des Projekts bei.

Der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Laumühlen, Jan Tiedemann, zeigte sich stolz auf das gemeinsam Erreichte. Sein besonderer Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem großen Engagement und vielen Arbeitsstunden die Umsetzung des Projekts ermöglicht haben. Das neue Lagergebäude schafft optimale Voraussetzungen für die künftige Nutzung des Dorfplatzes und stärkt das Vereinsleben in Laumühlen.

Text und Bild: Gemeinde Hechthausen

Auszeichnungen beim Sommerfest 2026



Bürgermeister Erwin Jark, Margret Schlichting, Norbert Hesse, Heinz Buck, Oliver Henegg, Lasse Schütt, Samtgemeindebürgermeister Jan Tiedemann.

Im Rahmen des Sommerfestes der Gemeinde Hechthausen wurden in diesem Jahr Heinz Buck, Norbert Hesse, Oliver Honegg, Margret Schlichting und Lasse Schütt für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Bürgermeister Erwin Jark überreichte die Ehrungen und würdigte in seiner Ansprache den unermüdlichen Einsatz der



Geehrten. Er betonte, dass das freiwillige Engagement vieler Menschen eine unverzichtbare Grundlage für das soziale, kulturelle und gemeinschaftliche Leben in der Gemeinde sei. Mit ihrem Einsatz leisten die Geehrten einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl und stärken den Zusammenhalt in Hechthausen.

Text und Bild: Gemeinde Hechthausen



Im Harder: Ausbau erfolgreich abgeschlossen



Erwin Jark (Bürgermeister), Michaela Meyer (Ausschussvorsitzende), Jan Tiedemann (Gemeindedirektor), Ralf Koitka (Vorarbeiter Fa. Jacobs), Heiko Schattenberg (Bauleiter Fa. Jacobs), Uwe Kühlcke (Bauamt SG Hemmoor), Ingo Jagemann (Büro Contur).



Am 22. Mai konnte die Baumaßnahme zum Ausbau der Straße Im Harder offiziell abgenommen werden. Mit der umfassenden Neugestaltung wurden die Fahrbahn, die Straßenbeleuchtung sowie die Oberflächenentwässerung erneuert und damit die Infrastruktur im Wohngebiet deutlich verbessert. Die Planung und Baubegleitung übernahm das Planungsbüro Contur aus Hammah. Der Förderantrag im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms des Landes Niedersachsen wurde bereits im September 2022 gestellt. Im November 2023 erhielt die Gemeinde Hechthausen schließlich den Förderbescheid des Amtes für regionale Landesentwicklung über 500.000 Euro.

Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgte im Frühjahr 2025. Das wirtschaftlichste Angebot mit einer Auftragssumme von rund 830.000 Euro wurde von der Firma Jacobs aus Bremervörde eingereicht. Der Baubeginn erfolgte im Juni 2025. Aufgrund der Witterung verzögerten sich die Arbeiten um etwa acht Wochen.

Bürgermeister Erwin Jark ging in seiner Begrüßung auf die besonderen Herausforderungen der Baumaßnahme ein. Vor allem im Eingangsbereich von der B73 kommend erschweren die engen Platzverhältnisse durch die dichte Bebauung

die Arbeiten erheblich. Im weiteren Verlauf der Straße musste im Zuge der Erneuerung der Oberflächenentwässerung belasteter Untergrund ausgetauscht werden, da sich im Boden eine Moorschicht befand. Auch die bislang unübersichtliche Einmündung am Ende der Straße wurde neu gestaltet. Dort entstand zusätzlich ein kleiner Aufenthaltsplatz mit Bänken und Tisch – ein neuer Treffpunkt für Jung und Alt.

Gemeindedirektor Jan Tiedemann bedankte sich bei allen Beteiligten für die professionelle Umsetzung der Maßnahme. Besonders hervorgehoben wurden die sehr gute Planung des Planungsbüros Contur sowie die zuverlässige Ausführung durch die Firma Jacobs. Während der gesamten Bauzeit kam es kaum zu Änderungen im Bauablauf, was für die hohe Qualität der Vorbereitung spricht. Zudem wurden Wünsche der Anlieger durch die ausführende Firma soweit möglich berücksichtigt. Positiv hervorgehoben wurde auch die gute Zusammenarbeit mit den Anwohnerinnen und Anwohnern. Trotz der umfangreichen Arbeiten gab es kaum Beschwerden oder größere Beanstandungen. Mit der neuen Straße und dem neugestalteten Platz hat das gesamte Umfeld deutlich an Qualität und Aufenthaltswert gewonnen.

Text: Samtgemeinde Hemmoor



Die Grundschule Osten beim „Go Sports“-Triathlon in der Wingst

Am 10.07.2026 war es wieder so weit. Für die Grundschule Osten haben sich 44 Schülerinnen und Schüler angemeldet in Einzel- und Staffeltwettkämpfen beim „Go Sports“-Triathlon in der Wingst zu starten. Wie immer war die riesige Veranstaltung bestens durch den VfL Wingst organisiert und so konnten Kinder der zweiten, dritten und vierten Klasse starten.

Für alle war die Teilnahme eine tolle Erfahrung, da die Jungen und Mädchen von den wartenden Kindern und Erwachsenen lautstark angefeuert wurden. Dann geschah das Unglaubliche: Gleich zwei Pokale konnte die Grundschule mit nach Hause nehmen. Erschöpft, kaputt, zufrieden und glücklich sind dann alle in den Bus zurück nach Osten eingestiegen. Ein riesiges Dankeschön gebührt den fleißigen Eltern, die unser

kleines Kollegenteam tatkräftig unterstützten. So wurde der Fahrradtransport in Eigenregie organisiert, der Auf- und Abbau von Pavillons und Sitzmöglichkeiten vor Ort ermöglicht und eine Vielzahl an Speisen bereitgestellt. Auch die Hilfestellung der Eltern an diesem Tag sorgte bei allen Beteiligten für beste Stimmung und Spaß.

Der Förderverein besorgte Obst und Getränke und spendierte allen Kindern eine Fahrt auf der Rodelbahn im benachbarten Sport- und Spielpark.

Es war ein wundervoll ereignisreicher Tag und wir freuen uns jetzt schon, hoffentlich in zwei Jahren wieder dabei sein zu dürfen.

Text: Kerstin Molnar

Hemmoorer Volkstanz- und Trachtengruppe war beim Tag der Niedersachsen dabei.



Links: Die Gruppe in Braunschweig. Rechts: Von Ministerpräsident Olaf Lies, der am Umzug teilnahm, gab es sogar ein Autogramm auf das Hemmoor-Schild.

Mit sieben Paaren am Tag der Niedersachsen in Braunschweig teilgenommen.

Vom Sonnabend (13. Juni) bis Sonntag (14. Juni) nahm die Volkstanz- und Trachtengruppe Hemmoor des Geschichts- und Heimatvereins mit sieben Paaren am Tag der Niedersachsen in der Löwenstadt Braunschweig teil.

Die Löwenstadt Braunschweig veranstaltete in diesem Jahr eines der größten Ereignisse in Niedersachsen. Vom 12. Juni bis 14. Juni fand der 39. Tag der Niedersachsen mit dem Motto „Land & Lions“ mit einer großen Festmeile, die sich weitläufig über mehrere Plätze und Straßenzüge in der Innenstadt und darüber hinaus erstreckte, statt.

Hieran nahm die Volkstanz- und Trachtengruppe des Geschichts- und Heimatvereins Hemmoor mit sieben Paaren teil.

Am Sonnabend (13. Juni) hatte die Gruppe zwei Auftritte auf verschiedenen Bühnen, für die sie von den Zuschauern viel Applaus bekamen. Bei den schwungvoll getanzten Vorführungen sahen die vielen Zuschauer es der Gruppe an, wie viel Spaß sie beim Tanzen hatte. „Ihr seht ja richtig toll aus,“ bekamen die Mitglieder der Gruppe beim „Umzug der Vielfalt“, der bei strömenden Regen am Braunschweiger Theater begann, immer wieder zu hören. Über 80 Trachtenvereine aus ganz Niedersachsen zogen durch die Stadt. Von Ministerpräsident Olaf Lies, gab es sogar ein Autogramm auf das Hemmoor-Schild. Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte und die Wege durch die Braunschweiger Innenstadt in den Trachten sehr anstrengend waren, zog die Gruppe eine positive Resonanz vom Tag der Niedersachsen in Braunschweig.

Bericht Jürgen Lange, Fotos Privat

Frühlingsblüher, Topf- und Sommerpflanzen aus eigener Gärtnerei



Ackerstraße 4 · 21745 Hemmoor · Tel: 04771 - 25 42
facebook.com/BlumenBeese



Schlüsselfertiges Bauen in zertifizierter Holzrahmenbauweise
Sanierungen · Lohnabbund · Serienfertigung · 3D-Aufmaß und -Visualisierung
Terrassen · Möbel · Treppen · Küchen · Fenster · Türen · Einbauschränke · Reparaturen

H. Gätke GmbH · Landstraße 27 · 21756 Osterhase · Tel. 04776 425 · info@gaetke.de · www.gaetke.de

KAMINSTUDIO FRITZSCHE

Inh. Stefan Schwedas

Ausstellung • Beratung • Montage
Dachreinigung • Kaminöfen • Herde



Stader Straße 54 · 21745 Hemmoor
Tel. 04771-889953 oder 04771-3344

www.kaminstudio-fritzsche.de

Tradition, Feierlaune und internationale Freundschaft beim SV Westersode



Beim SV Westersode von 1900 e.V. jagt ein Highlight das nächste. Das Schützenjahr startete im Mai mit vollem Erfolg: Nach einer geselligen Vatertagsparty für Jung und Alt bewiesen die Aktiven beim Anschießen ihr Können und sicherten sich zahlreiche Preise.

Der absolute Höhepunkt folgte vom 12. bis 14. Juni mit dem traditionellen Schützenfest. Nach fleißigen Vorbereitungen beim Dorfschmücken und Kranzbinden wurde es auf den Preisscheiben spannend. Vorsitzender Heinz Grell proklamierte schließlich ein stolzes Königshaus: Bei den Kindern regieren Mila Meyburg und Henry Schorlepp, während sich Raphael Grell den Titel des Jungschützenkönigs sicherte.

Die Sensation des Jahres gelang bei den Erwachsenen: Marion Robohm und Scot Roelvink sind das neue Königspaar 2026. Eine besondere Geschichte schreibt dabei der neue König: Roelvink gehört zu einer treuen Gruppe von Niederländern, die seit über 30 Jahren extra für das Schützenfest nach Westersode reist. Nach der feierlichen Proklamation klang das Festwochenende gemütlich aus.

Der Verein blickt bereits nach vorn. Im September stehen die nächsten Termine an: Am 19.09.2026 lädt der SV zum Herbstabschlusschießen inklusive Kaiserschützen ein. Nur eine Woche später, am 26.09.2026 ab 13:00 Uhr, rollen dann die Räder bei der beliebten Fahrradtour für Jedermann. Nähere Informationen zu der Radtour werden rechtzeitig in den sozialen Netzwerken bzw. der Tagespresse bekanntgegeben. Gäste und Neuinteressierte sind Jederzeit, auch zu den Übungsabenden recht herzlich willkommen.

Text: D.Grell, Bild: R.Grell

MaVie – die gläserne Konserve aus Hemmoor

Wenn es aus der Werkhofküche in Hemmoor verführerisch nach frisch gekochten Suppen, Marmeladen oder Apfelmus duftet, steckt meist MaVie – der Marktplatz der Vielfalt – dahinter. Seit dem Start im November 2025 bringt das Projekt regionale, frisch eingekochte Spezialitäten auf den Hemmoorer Wochenmarkt und hat sich längst zu einer beliebten Anlaufstelle für alle entwickelt, die Wert auf gutes Essen und nachhaltigen Genuss legen.

Das Sortiment ist so vielfältig wie die Jahreszeiten: Herzhaftes Suppen, Eintöpfe, Saucen und Fonds stehen ebenso in den Regalen wie Marmeladen, Apfelmus, Gewürze und saisonale Besonderheiten. Wer gerne Neues entdeckt, findet mit den Bärlauchkapern – eingelegten Bärlauchknospen als regionale Alternative zu klassischen Kapern – eine echte Delikatesse für Salate, Bowls oder Pizza.

Bei MaVie stehen Regionalität und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Die Äpfel für das hausgemachte Apfelmus stammen beispielsweise von den Obstbäumen des nahegelegenen Natureums. Frisch eingekocht werden alle Produkte im Mehrweg-Pfandglas angeboten. Wer lieber das eigene Gefäß mitbringt, kann die Köstlichkeiten auch direkt darin abfüllen lassen. Selbst der Verkaufswagen ist nachhaltig unterwegs und wird mit einem E-Bike zu den Märkten gezogen.

Hinter MaVie steckt jedoch weit mehr als gutes Essen. Das Projekt schafft für die Beschäftigten der Werkhof- und Wohnstätten der Lebenshilfe Cuxhaven gGmbH in Hemmoor neue Möglichkeiten, ihre Fähigkeiten im Arbeitsalltag zu er-



weitern. Von der Zubereitung über das Einmachen und die Planung der Markteinsätze bis hin zum Verkauf und dem persönlichen Austausch mit den Kunden übernehmen sie Verantwortung und sammeln wertvolle Erfahrungen.

Jeden Freitag ab 9:00 Uhr ist MaVie auf dem Hemmoorer Wochenmarkt zu finden. Ab 11:00 Uhr werden dort auch frisch zubereitete warme Mittagsgesichte serviert, die inzwischen ebenso wie die gläsernen Konserven viele Stammgäste und benachbarte Unternehmen begeistern. MaVie verbindet regionalen Genuss, nachhaltiges Handeln und gelebte Teilhabe – und zeigt, wie aus einer guten Idee ein echtes Stück Hemmoor geworden ist.

Text und Bild: Myriam Demke-Feiner

Großer Andrang bei der Ferienspaß-Aktion des ASV



Um möglichst vielen Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, entschied sich der Verein kurzfristig dazu, die Teilnehmerzahl auf 20 Plätze zu erhöhen.

ASV Hemmoor reagiert auf hohe Nachfrage und verdoppelt Teilnehmerzahl

Hemmoor (Landkreis Cuxhaven) Die Ferienspaß-Aktion des ASV Hemmoor am Sonnabend (18. Juli) stößt auf überwältigendes Interesse. Ursprünglich waren 10 Plätze für die Veranstaltung vorgesehen. Mit 35 Anmeldungen wurde jedoch schnell deutlich, wie groß das Interesse der Kinder am Angelsport und an Naturerlebnissen ist.

Um möglichst vielen Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, entschied sich der Verein kurzfristig dazu, die Teilnehmerzahl auf 20 Plätze zu erhöhen. Auch wenn damit leider nicht allen angemeldeten Kindern ein Platz angeboten werden konnte, zeigt die enorme Resonanz, dass das Interesse an der Jugendarbeit des Vereins stetig wächst.

Für den Jugendwart Andy Jacob und dem stellvertretenden

Jugendwart Frank Schneider hat die Nachwuchsarbeit einen besonders hohen Stellenwert. Beide sind sich einig, dass es heute wichtiger denn je ist, Kinder wieder verstärkt für Aktivitäten in der Natur zu begeistern und ihnen Alternativen zur digitalen Freizeitgestaltung aufzuzeigen. „Wir möchten die Kinder von den sozialen Medien weg und hinaus in die Natur bringen. Beim Angeln lernen sie Geduld, erleben gemeinsame Erfolge und erfahren die Natur mit allen Sinnen“, betonen die beiden Jugendwarte. Denn Angeln vermittelt weit mehr als den Umgang mit Rute und Rolle. Es fördert Ausdauer, Konzentration und Frustrationstoleranz – Eigenschaften, die in einer schnelllebigen digitalen Welt zunehmend an Bedeutung gewinnen. Gleichzeitig entstehen wertvolle soziale Kontakte, Teamgeist und gegenseitige Rücksichtnahme. Erfolgserlebnisse am Wasser stärken darüber hinaus das Selbstbewusstsein der Kinder.

Die Jugendarbeit in einem Angelverein verbindet praktischen Naturschutz, handwerkliches Geschick und soziale Verantwortung auf eine Weise, wie es kaum eine andere Sportart vermag. Die jungen Teilnehmer lernen den respektvollen Umgang mit der Natur, übernehmen Verantwortung und erleben, wie wichtig nachhaltiges Handeln für den Erhalt der heimischen Gewässer ist.

Aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage möchte der ASV Hemmoor bereits im kommenden Jahr nachsteuern. Geplant ist, das Angebot an Plätzen deutlich zu erweitern, um noch mehr Kindern die Möglichkeit zu geben, an der beliebten Ferienspaß-Aktion teilzunehmen.

Der ASV Hemmoor bedankt sich herzlich bei seinen Sponsoren EDEKA Kliebisch Hemmoor sowie der Zoohandlung Lange Hemmoor, deren Unterstützung maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beiträgt. Ohne dieses Engagement wäre eine solche Aktion für den Nachwuchs nicht in diesem Umfang möglich.

Text und Bilder: Jürgen Lange



Beim Angeln lernen die Jugendlichen Geduld, erleben gemeinsame Erfolge und erfahren die Natur mit allen Sinnen. Hinzu kam die Freude den ersten Fisch am Haken zu haben.

Eindrucksvolles Jubiläumsfest zum 125-jährigen Bestehen des Schützenvereins Schüttdamm-Isensee



Links: Fahnenweihe. Rechts: Majestäten im Interview. Fotos: Heiko Harms und Björn Rath

Mit einem würdigen und zugleich emotionalen Jubiläumsfest hat der Schützenverein Schüttdamm-Isensee von 1901 e.V. am vergangenen Samstag sein 125-jähriges Bestehen gefeiert. Rund 650 Gäste, Mitglieder und Zuschauer sorgten auf dem festlich hergerichteten Sportplatz in Isensee für einen außergewöhnlichen Rahmen, der eindrucksvoll zeigte, welchen Stellenwert der Verein weit über die Ortsgrenzen hinaus besitzt.

Bereits am Nachmittag versammelten sich die eigenen Vereinsmitglieder zum großen Gruppenfoto, bei dem sich die Mitglieder zu einer „125“ formierten. Anschließend marschierten die Vereinsmitglieder gemeinsam mit dem Spielmannszug Schüttdamm-Isensee zum Festplatz, während die zahlreichen auswärtigen Gäste aus entgegengesetzter Richtung eintrafen. Insgesamt konnten mehr als 30 Fahnenabordnungen und zahlreiche Gastvereine begrüßt werden.

Für die musikalische Umrahmung sorgten der Spielmannszug Schüttdamm-Isensee, der Spielmannszug Drochtersen sowie die Musikkapelle Watt'n Brass, die dem Jubiläumsabend einen feierlichen und zugleich stimmungsvollen Rahmen verliehen.

Im Mittelpunkt des Abends stand ein abwechslungsreicher und modern gestalteter Festakt, der von der ehemaligen Vize-Präsidentin Silke Mahler souverän, charmant und mit viel Gefühl für den richtigen Ton moderiert wurde. Durch Interviews, Grußworte, musikalische Beiträge und geschichtliche Rückblicke entstand ein kurzweiliger Ablauf, der die Besucher über knapp 100 Minuten fesselte.

Der 1. Vorsitzende Björn Zühlke blickte in seinem Grußwort stolz auf die Entwicklung des Vereins zurück und hob insbesondere den starken Zusammenhalt innerhalb der Vereinsfamilie hervor. In mehreren geschichtlichen Abschnitten wurde die Entwicklung des Vereins von der Gründung im Jahr 1901 bis in die heutige Zeit dargestellt. Besonders eindrucksvoll waren dabei Audioeinspielungen der langjährigen und ältesten Vereinsmitglieder Theodor Jürgens und Erich Buck, die von früheren Schützenfesten, ihrer Vorstandsarbeit und dem Vereinsleben vergangener Jahrzehnte berichteten. Ergänzt wurden die historischen Beiträge durch persönliche Erinnerungen und Erzählungen von Christa Eggers sowie Hartwig Rath. Auch die amtierenden Majestäten – Schützenkönig Heiko von der Fecht, Königin Ulrike Schmidt, Jungschützenkönig

Jan Heinsohn und Jungschützenkönigin Jule Gätke – beteiligten sich mit Beiträgen auf der Bühne und gaben dem Festakt eine persönliche und generationenübergreifende Note.

Zahlreiche Ehrengäste überbrachten ihre Glückwünsche zum Jubiläum. Für die Gemeinde Osten sprach der 3. stellvertretende Samtgemeinde-Bürgermeister und Bürgermeister der Gemeinde Osten, Carsten Hubert, der dem Verein eine besondere Ehrenurkunde überreichte. Ebenfalls Grußworte sprachen der Landtagsabgeordnete Claus Seebeck, der in Schützenuniform erschienen war, sowie Landrat Thorsten Krüger. Unter den Gästen befanden sich außerdem die Samtgemeinde-Bürgermeister-Kandidaten Thorge Krüger und Hendrik Lunden, Vertreter der Kirchengemeinde An der Oste mit Wilfried Mahler sowie die Schulleiterin der Grundschule Osten, Anke Wegner. Für den Schützenverband Altkreis Neuhaus/Oste überreichte Kreisschützenmeister Stefan Thiele eine Urkunde, in der es unter anderem heißt: „Den Schießsport fördern, den Frieden lieben, das Leben achten.“

Für einen besonderen Überraschungsmoment sorgte Ortsheimatpfleger Frank Auf dem Felde. Er überreichte dem Verein einen historischen Prägestempel für Orden und Medaillen aus dem Jahr 1925 – ein außergewöhnliches Stück Vereinsgeschichte, das bei den Anwesenden große Begeisterung hervorrief.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die feierliche Weihe der neuen Vereinsfahne durch den Schützenverband Altkreis Neuhaus-Oste e.V. Insgesamt nahmen 38 Fahnenabordnungen an der Fahnenweihe teil – ein beeindruckendes Bild, das selbst erfahrene Schützen nur selten erleben.

Mit Einbruch der Dunkelheit folgte schließlich der Große Zapfenstreich. Gemeinsam gestaltet vom Spielmannszug Drochtersen und Watt'n Brass sowie begleitet von Fackelträgern der Jungschützen und der Jugendfeuerwehr Osten entwickelte sich ein emotionaler und eindrucksvoller Abschluss des offiziellen Festaktes, der viele Besucher sichtbar bewegte. Bis in die Nacht hinein wurde anschließend gemeinsam gefeiert, Erinnerungen ausgetauscht und auf die Zukunft des Vereins angestoßen. Das Jubiläumsfest zeigte eindrucksvoll, dass der Schützenverein Schüttdamm-Isensee auch nach 125 Jahren fest im gesellschaftlichen Leben der Region verankert ist.

Foto und Text: Björn Rath

Culturkreis Hemmoor e.V. – der Herbst

Liebe:r Musikfreund:in, wir hoffen, du hast mit uns das OpenAir am Rathaus mit Rauschflut und Voodoo-Lounge abgefeiert, der Einklang in unsere nächste Saison, wo dich dies erwartet:

Am **19.09.2026** besucht uns in der Kulturdiele Deutschlands Folk-Rock-Blues Legende, der mehrfache Blues-Award Gewinner **ABI WALLENSTEIN** im Trio. Das Programm reicht vom groovigen Tribal Sounds gemischt mit Soul-Folk-Blues, Rock, Boogie, Rock 'n Roll, Swing und Jive, über erdigen Blues bis hin zu funky New Orleans Sounds und Crossover Tunes..... Nach zahlreichen Veröffentlichungen, meldet sich Abi Wallenstein nach 7 Jahren mit einer neuen CD auf dem Platten Sektor zurück, diesmal in Zusammenarbeit mit seinen guten Freunden von Boogielicious. Der Online-VVK läuft bereits.



Zur Ü55-Rock-Disco kannst du am **25.09.** und am **23.10.2026** in der Kulturdiele Hemmoor tanzen.

Die bewährte Disco beginnt um 20 Uhr (Einlass: 19:45 Uhr) und endet um 22 Uhr mit den letzten drei Songs des Abends. Am 30.10.2026 zaubert **INGA WEHNERT** uns ein Programm, wo du direkt Mitsingen kannst #rudelsingen

Inga ist eine regionale Künstlerin aus Stade, die uns letztes Jahr im Vorprogramm mit ihren einführenden deutschen Songs überzeugt hat. Für den 30.10. gestaltet sie den Abend mit eigenen Songs kombiniert mit Rudelsingen, insofern bist du gerne eingeladen deine Stimme in der Kulturdiele Hemmoor zu erheben.



Mit **THE JINXS** sind am 21.11.2026 sehr gute alte Bekannte in der Kulturdiele Hemmoor.

The Jinxs – das ist ehrlicher, handgemachter Rock aus Hannover. Ihre Songs sind direkt, emotional und echt – Geschichten aus dem Leben, mal laut, mal leise, aber immer authentisch. Dabei verbinden The Jinxs klassischen Rock mit modernen Einflüssen, ohne ihre Wurzeln zu verleugnen. Wer sie live erlebt, spürt sofort, dass hier keine Show abgezogen wird: The Jinxs stehen auf der Bühne, weil sie Musik leben und lieben. Aktuell arbeiten sie an einem neuen Album, das

2027 erscheinen soll. Wer sie noch nicht kennt: es wird Zeit, für alle anderen: welcome back! Die Karten sind bereits Online im Vorverkauf zu erhalten.



Ganz regional lassen wir mit **„Du, Herr Lampio“** am **05.12.2026** das Jahr in der Kulturdiele Hemmoor ausklingen. Früher hat er uns mit RambleOn besucht, wir freuen uns, dass er wieder bei uns die Bühne betritt und uns in seine SingerSong-Zeit mitnimmt.

Eintrittskarten erhältst du immer gut 4 Wochen vor dem Konzert bei der Buchhandlung Flaig in Hemmoor. Online kannst du über unseren Ticketshop auf www.culturkreis.de zugreifen. Als Vereinsmitglieder gibt es Rabatt und den kurzen Weg (Email, Anruf, WhatsApp).

Text und Bilder: Culturkreis Hemmoor

Gemeinsam stark für Ihr Wohlbefinden:

**Pflege und Wohnen aus einer Hand
bei OSTE Pflege & Wohnen sowie dem
ambulanten Pflegedienst proagital**

Als Ihr verlässlicher Gesundheitsversorger begleiten wir Sie genau so, wie Sie es sich wünschen – persönlich, flexibel und zuverlässig in Hemmoor und Umgebung.

Egal, wie sich Ihre Lebenssituation verändert:

Bei uns bleiben Sie in vertrauten Händen.

Lernen Sie uns kennen!

Unsere Leistungen im Überblick:

- **Ambulanter Pflegedienst:** Wir helfen Ihnen mit unserem ambulanten Pflegedienst proagital im Alltag, bei der medizinischen Pflege und im Haushalt – damit Sie so lange wie möglich selbstbestimmt in Ihren eigenen vier Wänden leben können.
- **Essen auf Rädern:** Für ihr leibliches Wohl sorgt unser Essen auf Rädern, geliefert in großzügigen Portionen durch das Restaurant Old Fiede. Alternativ bieten wir auch einen Mittagstisch an.
- **Betreutes Wohnen:** Genießen Sie Ihre eigene barrierefreie Wohnung und nutzen Sie unser vielseitiges Service- und Freizeitangebot. Hilfe ist immer da, wenn Sie sie brauchen.
- **Pflegeheim:** Wenn die Pflege intensiver wird, bieten wir Ihnen ein geborgenes Umfeld mit Rundum-Betreuung, aktivierender Pflege und familiärer Atmosphäre in bester Lage von Hemmoor.

Sie brauchen akute Unterstützung während Ihres Urlaubs?

Unser ambulanter Pflegedienst proagital steht Ihnen zur Verfügung.



OSTE Pflege

Adresse: Zentrumsstraße 9, Hemmoor

Telefon: 04771 – 645171

E-Mail: zentralverwaltung@oste-pflege.de



Neue Trainingsanzüge für die Tischtennis-Jugend von TuRa Hechthausen



TuRa-Nachwuchs startet bestens ausgestattet in die neue Saison.

Große Freude herrschte am Freitag, den 29. Mai 2026, in der Sporthalle in Hechthausen: Die gesamte Tischtennis-Jugendabteilung von TuRa Hechthausen kam zusammen, um die neuen Trainingsanzüge in Empfang zu nehmen. Der Anlass war ein ganz besonderer, denn die Ausstattung wurde durch eine großzügige Spende der Hatecke GmbH ermöglicht.

Im Rahmen ihres Förderprojekts „Lighthouse“ stellte die Hatecke GmbH der Jugendabteilung beeindruckende 3.000 Euro zur Verfügung. Gemeinsam wurde entschieden, die Förderung in neue Trainingsanzüge für die Kinder, Jugendlichen und Betreuer der Tischtennis-Abteilung zu investieren. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Ab sofort tritt die gesamte TuRa-Jugend bei Punktspielen, Turnieren und Vereinsveranstaltungen in einem einheitlichen und neuen Outfit auf.

Bei der offiziellen Übergabe bedankte sich Jugendwart Lasse Schütt herzlich bei den anwesenden Vertretern der Hatecke GmbH mit einem Präsentkorb. Auch die jungen Sportlerin-

nen und Sportler zeigten ihre Begeisterung und freuten sich sichtlich über die neue Ausstattung.

Die Tischtennis-Jugendabteilung von TuRa Hechthausen blickt weiterhin auf eine äußerst positive Entwicklung. Seit mehreren Jahren wächst die Zahl der Nachwuchsspieler stetig weiter. Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 18 Jahren trainieren mehrmals pro Woche in der Hechthausener Sporthalle, die dabei regelmäßig bis auf den letzten Platz gefüllt ist.

Für die kommende Saison wird TuRa Hechthausen erneut mit sechs Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen – ein starkes Zeichen für den tollen Einsatz aller und die erfolgreiche Zusammenarbeit in der Abteilung!

Die gesamte Tischtennis-Abteilung bedankt sich nochmals herzlich bei der Hatecke GmbH und allen Beteiligten des Förderprojekts „Lighthouse“. Solche Unterstützungen sind für die Vereinsarbeit von unschätzbarem Wert und tragen dazu bei, Kindern und Jugendlichen beste Bedingungen für ihren Sport zu ermöglichen. In diesem Sinne VIELEN DANK!

Text/Bild: Lasse Schütt

Cuxland Brass startet musikalisch in den Herbst



Nach einer erfolgreichen Sommersaison und einer kurzen Sommerpause blickt Cuxland Brass bereits auf die nächsten Höhepunkte des Jahres. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich darauf, ihr Publikum bei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen mit einem abwechslungsreichen Programm aus vielfältiger Blasmusik, moderner Unterhaltungsmusik und bekannten Konzertstücken zu begeistern.

Mit viel Spielfreude und einem stetig wachsenden Repertoire ist das Orchester längst zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in der Region geworden. Dabei stehen nicht nur die Konzerte im Mittelpunkt: Gemeinschaft, Nachwuchsförderung und die Freude am gemeinsamen Musizieren prägen den Verein ebenso. Neue Musikerinnen und Musiker – egal ob Wiedereinsteiger oder erfahrene Instrumentalisten – sind jederzeit herzlich willkommen. Gepröbt wird regelmäßig mittwochs in der Musikschule Hemmoor.

Die nächsten Termine

Samstag, 12. September 2026, 15:00-16:30 Uhr

60 Jahre Reservistenkameradschaft Wingst

Campingplatz Knaus, Wingst

Zum Jubiläum gestaltet Cuxland Brass ein festliches Konzert mit einem unterhaltsamen Mix aus traditioneller und moderner Blasmusik.

Sonntag, 11. Oktober 2026, 11:00-14:00 Uhr

Mini-Wiesn in Ihlienworth

Alte Meierei, Ihlienworth

Zünftige Blasmusik, Oktoberfeststimmung und beste Unterhaltung sorgen für einen stimmungsvollen Frühschoppen.

Samstag, 10. Januar 2027, 11:00-14:00 Uhr

Neujahrskonzert 2027

Bördehalle Lamstedt

Mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm startet Cuxland Brass musikalisch in das neue Jahr und lädt Besucher aus der gesamten Region herzlich ein.

Wer den Verein näher kennenlernen möchte, ist außerdem jederzeit herzlich eingeladen, am Mittwoch ab 19.30 eine Probe in Hemmoor zu besuchen oder sich unter www.cuxlandbrass.de über die vielfältigen Aktivitäten zu informieren.

Neues Repair-Café und mehr im EngelStüvchen



Mit einer gelungenen Auftaktveranstaltung ist das neue Repair-Café im EngelStüvchen in Hechthausen gestartet.

Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag zur Abfallvermeidung durch gemeinschaftliches Reparieren zu leisten. Gleichzeitig bietet unser Repair-Café Raum für Be-

gegnung, den Austausch von Wissen und gegenseitige Hilfe. So verbindet der Verein nachhaltiges Handeln mit gelebter Nachbarschaft. Das Repair-Café im EngelStüvchen wird künftig an jedem zweiten Freitag im Monat – also ab 14. August – tagen. Willkommen sind alle, die Gegenstände reparieren lassen oder ihr handwerkliches Wissen ehrenamtlich einbringen möchten. Wie in den vergangenen Jahren war auch diesmal wieder der Jugendtreff mit seiner Schnitzeljagd bei den NachbarschaftsEngeln zu Gast. Freunde von Gesellschaftsspielen können sich freuen: neben der geplanten Kniffel Meisterschaft wird man auch wieder Bingo rufen dürfen. Natürlich steht auch der Herbstmarkt bei den NachbarschaftsEngeln auf dem Programm. So wird auch weiter neben dem Verkaufsbetrieb das soziale Miteinander im EngelStüvchen groß geschrieben. So heißt es auch am sechsten Jahr des Bestehens weiter: Unser EngelStüvchen – mehr als nur ein Treffpunkt.

Text und Bilder: EngelStüvchen

In der Stadt Hemmoor wird im September Besuch aus der Partnerstadt Couhé, Valence-en-Poitou erwartet



Die Stadt Hemmoor und der Verschwisterungsklub e.V. bereitet sich intensiv auf den Besuch einer Delegation aus Frankreich vor. Vom 4. – 7. September wird eine 16 köpfige Delegation in der Stadt Hemmoor erwartet. Im Rahmen der dann stattfindenden Cuxland-Ausstellung werden Gil und Isabelle Senelier wieder bekannte Spezialitäten wie Pineau, Weine der Region, Ziegenkäse und vieles mehr anbieten. Der Stand ist immer ein beliebter Treffpunkt.

Dort wird sich auch der Verschwisterungsklub Hemmoor e.V. mit einem Stand präsentieren. „Wir möchten dort mit Interessierten ins Gespräch kommen, die Ideen der Verschwisterung für Europa teilen und für die Völkerverständigung plädieren“, so die Vorsitzende des Klubs, Sabine Cordes. Viele französischen Gäste waren schon häufig in Hemmoor zu Besuch. So ist es wie ein Wiedersehen in der Familie! Aber auch neue Gäste werden dabei sein und ein interessantes Wochenende in der Stadt erleben. Inzwischen hat der Verschwisterungsklub sich gemeinsam mit Vertreter:innen der Stadt Hemmoor ein Programm für die französischen Gäste überlegt.

Die französische Delegation wird am Freitag von der Bürger-

meisterin Sabine Wist im Rathaus empfangen, am Samstag wird es einen zünftigen Grillabend geben. Samstagvormittag geht es den Delegierten beider Städte und des Verschwisterungsklubs um die Weiterentwicklung der Aktivitäten und eine Ideensammlung besonders auch für junge Leute. Ein Bereich wird dazu der Sport sein.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im September!

Text und Bild: Sabine Cordes

**Krankenfahrten – Dialysefahrten – Kurierfahrten
Kleintransporte – Flughafenentransfer**

Taxi Beckmann

**04771
81 66**

Tag und Nacht

Jeden 2. Donnerstag Seniorenachmittag in Osten

An jedem 2. Donnerstag des Monats bereiten Petra Wenhold und ihre Helfer für die Senioren einen Seniorenachmittag im evangelischen Gemeindehaus in Osten in der Fährstraße vor. Es gibt immer leckere Torten zum Kaffee, die von Helfern oder Gästen gestiftet werden. Verschiedene Referenten bringen Abwechslung in den Nachmittag, so wie z.B. Heinz Mahler mit plattdeutschen Geschichten, Heinrich Meyburg mit Liedern zum Mitsingen am Akkordeon. Uwe Mählmann

aus Oberndorf bereicherte die Mitgliederversammlung mit Geschichten aus seiner Kindheit in Oberndorf, bei den Gästen kamen damit Erinnerungen an ihre Kindheit auf. Der DRK-Ortsverein freut sich auch über neue Gäste bei den Veranstaltungen. Zusätzlich finden Ausflüge zu unterschiedlichen Events in die nähere Umgebung statt, regelmäßig eine Fahrt zum Theater in Hüll.

Hilde Kornetzki



Am Akkordeon: Heinrich Meyburg



Neben der Schriftführerin Hilde Kornetzki: Uwe Mählmann bei der Vorstellung seines Buches. Bilder: privat

Gemeinsam den Weg ins eigene Zuhause begleiten

Anzeige

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden gehört für viele Menschen zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben. Ob das erste Eigenheim, die passende Immobilie für die Familie oder der Verkauf eines Hauses nach vielen Jahren – rund um das Thema Immobilien gibt es viele Fragen, Wünsche und Entscheidungen. Gut, wenn man dabei erfahrene Ansprechpartner an seiner Seite hat.

Genau dafür stehen die Immobilienexpertinnen und -experten der Weser-Elbe Sparkasse. In der Leuchtturm-Filiale Hemmoor arbeiten Immobilienvermittlung und Immobilienfinanzierung Hand in Hand. So erhalten Kundinnen und Kunden alle wichtigen Leistungen aus einer Hand – persönlich, kompetent und nah.

Immobilienvermittlung und Finanzierung aus einer Hand

Während der Immobilienmakler Stev Weihmeister Menschen dabei unterstützt, die passende Immobilie zu finden oder erfolgreich zu verkaufen, entwickeln die Immobilienfinanziererinnen Petra Merz und Franziska Wachsmuth individuelle Finanzierungslösungen, die zu den persönlichen Lebensumständen und Zukunftsplänen passen. Gemeinsam begleiten sie ihre Kundinnen und Kunden oft über viele Monate hinweg – von der ersten Idee bis zur Schlüsselübergabe.

„Der Kauf oder Verkauf einer Immobilie ist weit mehr als ein Geschäft. Dahinter stehen immer

persönliche Geschichten, Wünsche und Zukunftspläne“, sind alle beide einig. Umso wichtiger sei es, Menschen in dieser besonderen Lebensphase verlässlich zu begleiten und ihnen Sicherheit bei ihren Entscheidungen zu geben.

Ein großer Vorteil für Kundinnen und Kunden liegt dabei in der engen Zusammenarbeit innerhalb der Weser-Elbe Sparkasse. Kurze Wege, direkter Austausch und gebündelte Kompetenz sorgen dafür, dass individuelle Lösungen schnell und unkompliziert entwickelt werden können. Neben Immobilienvermittlung und Finanzierung stehen bei Bedarf auch weitere Spezialistinnen und Spezialisten zur Verfügung – etwa für Ver-

sicherungsfragen, Vermögensaufbau oder energetische Modernisierung. Gerade in Zeiten eines dynamischen Immobilienmarktes schätzen viele Kundinnen und Kunden die persönliche Beratung vor Ort. Denn trotz digitaler Möglichkeiten bleibt eines unverändert wichtig: das Vertrauen in Menschen, die zuhören, beraten und die individuellen Bedürfnisse verstehen.

Die Leuchtturm-Filiale Hemmoor zeigt damit, wie moderne Immobilienberatung heute aussieht – mit starken Leistungen, kurzen Wegen und vor allem mit Menschen, die ihre Kundinnen und Kunden auf dem Weg ins eigene Zuhause engagiert begleiten.



Franziska Wachsmuth, Immobilienmakler Stev Weihmeister und Petra Merz (von links) begleiten Kundinnen und Kunden in der Leuchtturm-Filiale Hemmoor auf dem Weg zur passenden Immobilie und Finanzierung.

Foto: WESPA

40 Jahre Unternehmergeinschaft Hemmoor

Die Unternehmergeinschaft der Stadt Hemmoor wird 40 Jahre alt und viele Aufgaben sind dieses Jahr zu stemmen.

Am 08.04.2026 haben wir unsere Jahreshauptversammlung abgehalten, leider hat unser langjähriger Vorsitzender Wolfgang Fels sein Amt zur Verfügung gestellt. Somit wurde der Vorstand neu aufgestellt. 1. Vorsitzender wurde Malermeister Matthias Winter, zu seinem Stellvertreter wurde Elektromeister Christian Fels gewählt.

Die weiteren Vorstandsposten wurden weiterhin vom Versicherungskaufmann Jan Frerichs (Schriftführer und Pressewart) und Tischlermeister Hajek Schütt (Kassenwart) besetzt. Nach der erfolgreichen Wahl des neuen Vorstandes wurde Wolfgang Fels geehrt, es wurden seine Verdienste in den 22 Jahren als Vorsitzender und als Gründungsmitglied hervorgehoben und mit der Ernennung zum Ehrenvorsitzenden gewürdigt. Kaum im Amt hat der neue Vorstand gleich eine große Aufgabe, die **Cuxlandausstellung 2026** ist zu planen. Diese soll im September 2026 auf dem Rathausplatz im Wohnzimmer der Stadt Hemmoor stattfinden.



Christian Fels, Matthias Winter, Jan Frerichs, Hajek Schütt, Bernd Brauer und Oliver Heins (v.l.n.r.)

Nach Absprache mit der Stadtverwaltung einigte man sich auf folgende Termine:

Samstag, 05. September 2026 von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag, 06. September 2026 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Es wird eine gemischte Ausstellung organisiert, unter dem Motto Gesundheit, Leben, Zukunft werden viele Dinge den Besuchern präsentiert.

Wir spannen einen großen Bogen, von Fahrzeugen aller Art, Handwerk und Handel, Gesundheit und Energie, Essen und Trinken bis hin zur Politik, auch die Parteien, der in der folgenden Woche stattfindenden Kommunalwahl, werden sich präsentieren

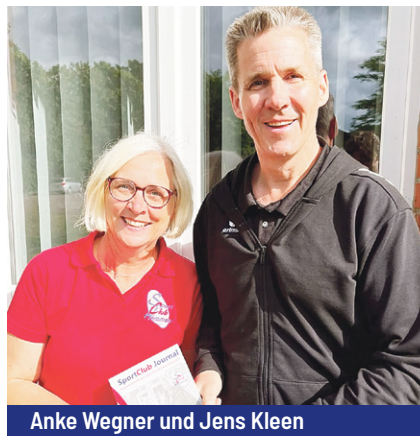
und um Wählerstimmen kämpfen. Auch für die Kleinsten gibt es Beschäftigung und was zu entdecken. Ein Gottesdienst am Sonntag soll zur Eröffnung des 2. Ausstellungstages angeboten werden.

Daher laden wir vom Vorstand der Unternehmergeinschaft der Stadt Hemmoor e.V. Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung im September ein.

Der Vorstand der Unternehmergeinschaft der Stadt Hemmoor e.V.

Mitgliederversammlung des SC Hemmoor

Am 20. Mai 2026 kamen im Rathaus Hemmoor 51 Mitglieder des SC Hemmoor zur Mitgliederversammlung zusammen – ein Abend voller Wertschätzung, Veränderungen und Aufbruchstimmung. Bürgermeisterin Sabine Wist eröffnete die Versammlung mit einem motivierenden Grußwort. Besonders bewegend waren die Ehrungen, die Anke Wegner und Jens Kleen vornahmen. Mit großem Applaus wurden Gunter Altmann (Tischtennis) und Werner Krupp (Tennis) für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt. Ebenso wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue ausgezeichnet – von 25 bis hin zu beeindruckenden 60 Jahren Vereinszugehörigkeit. In seinem Jahresbericht präsentierte Jens Kleen die erfreuliche Entwicklung des Vereins: von 1.446 Mitgliedern Mitte 2023 auf aktuell 1.595 – ein starkes Zeichen für die lebendige Vereinsarbeit. Gleichzeitig teilte er mit, dass er sein Amt als Vorstandsvorsitzender niederlegen werde: "Es gibt Ereignisse im Leben, die haben mich persönlich sehr nachdenklich gemacht. Solche Ereignisse verändern den Blick auf Prioritäten im Leben."



Anke Wegner und Jens Kleen

Ich habe für mich entschieden, künftig mehr Zeit für Familie, private Dinge und die Menschen im persönlichen Umfeld zu haben." Mit großer Freude und einstimmigem Votum wurde Anke Wegner zur neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt. Als Gründungsmitglied und langjährige Stütze des Vereins übernahm sie sichtlich bewegt die Leitung der Versammlung und führte sicher durch die weiteren Wahlen. Neue und bestätigte Ämter stärkten das Vorstandsteam: Lina Schulze (bislange Beisitzerin) übernimmt zusätzlich die Verantwortung für den

Geschäftsbetrieb, Florian Ehrenberg wurde stellvertretender Vorsitzender für den Sportbetrieb und Hallenwart, Ute Schwiemann ergänzt den Ehrenrat und bei den Kassenprüfern wurden Niels Ahlff bestätigt sowie Heike Nagel neu gewählt. Ulrike Petermann kündigte an, ihr Amt im kommenden Jahr abzugeben, und rief zur Suche nach einer Nachfolge auf. Mit herzlichem Applaus endete um 20:20 Uhr die erste Mitgliederversammlung unter der Leitung von Anke Wegner – ein gelungener Start in eine neue Phase des Vereins.

Text und Bild: Jens Kleen

WENN schnelle Hilfe gefragt ist, DANN fragen Sie uns!



VGH
fair versichert

Frerichs & Lenger OHG

Stader Str. 93
21745 Hemmoor
Tel. 04771 3560

Am Markt 1
21781 Cadenberge
Tel. 04777 1244

frerichs.lenger@vgh.de

Finanzgruppe

Jagdliche Klänge, Glaube und Gemeinschaft

Ein besonderer Abend erwartet alle Besucherinnen und Besucher am Samstag, 7. November 2026, um 19.00 Uhr in der St. Marienkirche Hechthausen. Gemeinsam mit Pastorin Christina Kleingeist und der Jägerschaft Land Hadeln/Cuxhaven e. V. feiern wir die traditionelle Hubertusmesse – einen Gottesdienst, der christlichen Glauben, die Wertschätzung der Schöpfung und jagdliches Brauchtum auf eindrucksvolle Weise verbindet.

Die festlichen Klänge der ES-Parforcehornbläser sowie die Jagdhornbläser der Jägerschaft Land Hadeln / Cuxhaven erfüllen die Kirche mit traditionellen Jagdsignalen und feierlichen Melodien. Hornmusik, Orgelklänge und der gemein-

same Gesang schaffen eine Atmosphäre, die berührt und den besonderen Charakter dieses Gottesdienstes unterstreicht. Doch der Abend endet nicht mit dem Schlusssegen: Im Anschluss laden wir herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei frisch gegrillter Wildbratwurst und guten Gesprächen bleibt Zeit für Begegnungen und Gemeinschaft in entspannter Atmosphäre.

Ob aus Verbundenheit mit der Jagd, der Freude an festlicher Bläsermusik oder einfach, um einen besonderen Gottesdienst zu erleben – die Hubertusmesse ist eine Einladung an alle. Wir freuen uns darauf, diesen stimmungsvollen Herbstabend gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Text: Kristina Gause

„Fit im Auto“ für Seniorinnen und Senioren



Das Programm „Fit im Auto“ der Landesverkehrswacht Niedersachsen richtet sich an ältere Autofahrerinnen und Autofahrer, die ihre Mobilität und Sicherheit im Straßenverkehr erhalten möchten. In Theorie und Praxis werden aktuelle Verkehrsregeln, neue Entwicklungen im Straßenverkehr sowie das eigene Fahrverhalten thematisiert. Ziel ist es, Sicherheit und Fahrkompetenz im Alltag zu stärken.

Die Verkehrswachten Verkehrswacht Börde-Lamstedt, Verkehrswacht Am Dobrock-Hemmoor und Verkehrswacht Hadeln-Sietland laden gemeinsam zur Veranstaltung „Fit im Auto“ ein.

Fit im Auto
Das richtige Training für sicheres Autofahren

Die Veranstaltung richtet sich an Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren.

Termine: Samstag, 24.10.2026,
Samstag, 14.11.2026

Beginn: jeweils ab 09:00 Uhr

Veranstaltungsort: Schützenverein Warstade, Schützenplatz in Hemmoor, Bürgermeister-Grube-Straße, 21745 Hemmoor
Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 Personen pro Termin begrenzt. Kostenbeteiligung: 40 € pro Person

Anmeldung: telefonisch oder per E-Mail bei Helmut Möller, Verkehrswacht Börde-Lamstedt, Telefon: 04771 4761, E-Mail: helmut.moeller@ewetel.net

Lauter Segen – Ein Tag voller Liebe und Gemeinschaft

Strahlender Sonnenschein, sommerliche Temperaturen und viele glückliche Gesichter: Am 26. Juni 2026 wurde rund um die St. Marienkirche in Hechthausen das Fest „Lauter Segen – Einfach heiraten“ gefeiert. Zahlreiche Paare nutzten die Gelegenheit, sich in besonderer Atmosphäre den Segen für ihre Liebe zusprechen zu lassen. Pastorin Christina Kleingeist und Pastorin Martina Wüstefeld begleiteten die Segnungen und Trauungen mit viel Herzlichkeit und persönlichen Worten. Unter den alten Linden und in der festlich geschmückten Kirche entstanden bewegende Momente, die vielen Paaren und ihren Angehörigen noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Doch nicht nur die Segnungen machten diesen Tag zu etwas Besonderem. Mit großem Engagement hatten zahlreiche Ehrenamtliche das Gelände rund um die Kirche liebevoll dekoriert und einen Ort geschaffen, an dem Begegnung und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen. Eine reich gefüllte Candy Bar, Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Sekt und Bier luden zum Genießen und Verweilen ein. Bei den hochsommerlichen Temperaturen sorgte sogar ein aufgestellter Pool für eine willkommene Abkühlung und zauberte Groß und Klein ein Lächeln ins Gesicht.

Die entspannte Atmosphäre, viele persönliche Gespräche



und das herzliche Miteinander machten „Lauter Segen – Einfach heiraten“ zu einem Fest, das weit über die einzelnen Segnungen hinausging. Es zeigte eindrucksvoll, wie Kirche Menschen auf unkomplizierte und offene Weise begleiten kann – mitten im Leben, mitten unter den Menschen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Kreativität und ihrer Gastfreundschaft diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Ihr Engagement machte „Lauter Segen“ zu einem rundum gelungenen Fest der Liebe, des Glaubens und der Gemeinschaft.

Kristina Gause

Ehrenamt kennt kein Alter – Lions Club zeichnet junge Vorbilder aus

Mit dem Lions Youth Award 2026 hat der Lions Club Land Hadeln erneut das außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement junger Menschen aus der Region gewürdigt. In diesem Jahr wurden zwei Preisträger ausgezeichnet, die sich seit Jahren mit großem Einsatz für ihre Mitmenschen engagieren. Das Preisgeld von jeweils 750 Euro wurde von der Gesellschaft zur Förderung des Lions-Gedankens e.V. zur Verfügung gestellt. Die Übergabe der Urkunden und Förderpreise fand bei den jeweiligen Vereinen vor Ort statt.

Den Preis als Einzelperson erhielt Jona Loock vom SportClub Hemmoor. Die 16-Jährige engagiert sich seit mehreren Jahren als Trainerin in der Leichtathletik und begleitet Kinder und Jugendliche mit großem Verantwortungsbewusstsein auf ihrem sportlichen Weg. Neben ihrer eigenen erfolgreichen sportlichen Laufbahn investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Freizeit in die Nachwuchsförderung, übernimmt Verantwortung im Trainingsbetrieb und wirkt bei Projekten wie „Integration durch Sport“ aktiv mit. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt und die Entwicklung junger Menschen.

Als Gruppenpreisträger wurden die Jugendtrainerinnen, Jugendtrainer und Schiedsrichter der Handballabteilung des TSV Otterndorf ausgezeichnet. Für die Gruppe nahmen Lea Steinacker, Silas Heuschen und Claas Thesen die Auszeichnung entgegen (nicht anwesend: Marie Müller und Jean-Luca Barreire). Sie engagieren sich seit vielen Jahren weit über den normalen Trainings- und Spielbetrieb hinaus als Trainerinnen und Trainer, Schiedsrichter sowie Organisatoren in der Jugendarbeit. Mit ihrem Einsatz vermitteln sie Fairplay,



Preisübergabe beim SC Hemmoor: Tobias Färber, Marcel Rüpert, Frank Zöllner, Ernst-Heinrich Blohm vom LC Land Hadeln. Jona Loock mit ihren Eltern, der Mentorin Marissa Burchardt und dem Trainer Lutz Pickartz.

Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein und prägen damit nachhaltig den Handballsport in Otterndorf.

Mit dem Lions Youth Award setzt der Lions Club Land Hadeln auch 2026 ein deutliches Zeichen: Ehrenamt verdient Anerkennung – und die Zukunft unserer Region lebt von jungen Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Autor: Tobias Färber – Foto: Frank Zöllner

Stiftung nimmt Arbeit auf

Die OsteStiftung, eine Stiftung der Kirchengemeinde An der Oste, hat nach Besetzung des Vorstandes jetzt seine Arbeit aufgenommen. Als erstes soll das Grab des Stifterehepaares auf dem Friedhof Basbeck in ein Verweilort mit Bank und einer Gedenktafel eingerichtet werden.

Bei Veranstaltungen möchten wir uns der Öffentlichkeit vorstellen. Einen einheitlichen Auftritt mit einem Flyer, einer Internetseite und einem Jahreskalender mit entsprechenden Informationen wird es geben. Unsere Internetseite wird unter www.ostestiftung.de zu finden sein.

Den Kontakt zu uns bekommen Sie unter info@ostestiftung.de und kg.an-der-oste@evlka.de.

Beides wird zur Zeit eingerichtet, der Werbeflyer und der Jahrestafelkalender 2027 sind bereits mit den Antragseinstimmungsterminen hergestellt. Dinge und Maßnahmen, die im kirchlichen Zusammenhang stehen und der Allgemeinheit vor Ort dienen, können durch die Stiftung mit einer Förderung bedacht werden.

Anträge sind jeweils zum 31.5. und 31.10. eines Jahres bei der OsteStiftung, detailliert und schriftlich, einzureichen, worüber dann kurzfristig beraten und entschieden wird. Aus-

nahmen, die keinen zeitlichen Aufschub dulden, können auch kurzfristig aufgenommen werden.

Unterstützungswürdig für 2026 wurde befunden:

- die Herrichtung eines kirchlichen Rückzugs- und Ruheortes im Gymnasium Warstade, gleichermaßen für Schüler und Lehrkräfte
- Hilfe für das Organisationsteam beim Weltkindertag am Sa.20.09.2026
- Die Gedenkstättenfahrt, ausgerichtet durch die Diakonin Ruth Wiarda, für Jugendliche ab Konfirmation im Herbst dieses Jahres. Die Fahrt geht nach Prag und Krakau, unter den Gesichtspunkten des jüdischen Lebens dort, mit dem Besuch der KZ-Gedenkstätten Festung- und Theresienstadt, Plaszow, Auschwitz und Birkenau, aber auch mit Auszeiten für Besichtigungen und Rahmenprogramm.

Info: Ruth Wiarda, mobil: 0170 6040175 bzw. E-Mail: ruth.wiarda@evlka.de oder über die Kirchengemeinde

An der Oste Tel. 04771 2419.

Bei den Veranstaltungen, auch bei der Cuxland-Ausstellung, wird die OsteStiftung präsent sein, Informationen liefern und um Spenden oder eventuell sogar um Zustiftungen bitten.



Eine Ära geht zu Ende – SSG an der Oste verabschiedet Anette Lührs



Feierliche Verabschiedung am 24. Juni 2026 in der Ostwelle Hemmoor

Im Rahmen einer bewegenden Feierstunde wurde Anette Lührs am 24. Juni 2026, in der Ostwelle Hemmoor offiziell aus ihrem aktiven Dienst bei der SSG an der Oste verabschiedet. Neben dem Vorstand der SSG, zahlreichen Wegbegleitern, Vereinsmitgliedern, Trainern und Freunden nahm auch die Bädergesellschaft der Stadt Hemmoor an der Verabschiedung teil und würdigte ihr außergewöhnliches Engagement. Mit ihrem Abschied endet eine außergewöhnliche Ära. Anette Lührs war Gründungsmitglied der SSG an der Oste und hat den Verein seit seiner Gründung über 15 Jahre entscheidend mitgeprägt. Insgesamt 25 Jahre lang war sie als Trainerin beim SC Hemmoor und beim VfL Wingst tätig. Tausende Stunden stand sie in dieser Zeit am Beckenrand und vermittelte Generationen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen nicht nur die Technik des Schwimmens, sondern auch Teamgeist, Fairness und Freude am Sport.

Als Schwimmwartin der SSG an der Oste hinterlässt sie große Fußstapfen. Mit großer Fachkompetenz, Organisationstalent und unermüdlichem Einsatz schrieb sie Trainingspläne für rund 250 Mitglieder, organisierte Ausflüge und Wettkämpfe und hatte stets für alle ein offenes Ohr. Unter ihrer Leitung entstanden Freundschaften, die bis heute bestehen, und viele junge Menschen fanden durch sie ihren Platz im Vereinsleben.

Auch über die Vereinsgrenzen hinaus ist der Name Lührs eng mit dem Schwimmsport verbunden. Anette ist Mutter des Olympiasiegers von Paris 2024, Lasse Lührs. Doch ihr eigenes Lebenswerk besteht vor allem darin, unzählige Menschen für den Schwimmsport begeistert und über Jahrzehnte hinweg geprägt zu haben.

Der Vorstand der SSG an der Oste sowie die Stammvereine TSV Cadenberge, TSV Oberndorf, VfL Wingst und SC Hemmoor bedankten sich im Namen aller Mitglieder herzlich für ihren außergewöhnlichen Einsatz, ihre Verlässlichkeit und ihre Menschlichkeit.

Mit Anette Lührs verabschiedet sich nicht nur eine Trainerin oder Funktionsträgerin – es verabschiedet sich ein Stück Vereinsgeschichte. Ihr Engagement, ihre Herzlichkeit und ihre unermüdliche Bereitschaft, sich für andere einzusetzen, haben die SSG an der Oste nachhaltig geprägt. Die Spuren, die sie hinterlässt, werden noch viele Jahre sichtbar sein. Im Namen aller Mitglieder wünschen wir ihr von Herzen Gesundheit, viele glückliche Momente, Zeit mit ihrer Familie und die Gewissheit, dass ihr Wirken unvergessen bleibt. Liebe Anette: Danke für 45 Jahre voller Leidenschaft, Herzblut und Gemeinschaft – du wirst der SSG an der Oste immer verbunden bleiben.

Der Vorstand der Schwimm-Start-Gemeinschaft an der Oste

Text und Bild: Anke Wegner

Hemmoor Magazin

Das offizielle Informationsmagazin wird als Beilage des Elbe Weser Kuriers kostenlos an alle Haushalte in der Samtgemeinde Hemmoor verteilt und liegt im Rathaus, in den Gemeindeverwaltungen und bei Werbekunden aus.

Auflage: 7.135 Exemplare

Verlag: Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co. KG

Abschnede 205A, 27472 Cuxhaven

Tel. (04721) 585-0, Fax (04721) 585-230

Internet: www.cnv-medien.de

Geschäftsführer: Ralf Drossner

Leitung Vermarktung:

Ralf Drossner, Ulrike von Holten (stellv.)

Anzeigenberatung und -verkauf: Jens Riedel

Tel. (04751) 901-171, Fax (04721) 585-4171

Mail: riedel@nez.de

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte:

Samtgemeinde Hemmoor, Jan Tiedemann,
Telefon (04771) 602-136

Die Beiträge der Vereine und Verbände geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Die Samtgemeinde Hemmoor behält sich im Einzelfall vor, eingesandte Texte und Fotos nicht zu veröffentlichen bzw. Texte zu kürzen.

Fotos: Samtgemeinde Hemmoor;

Archiv Niederelbe-Zeitung

Satz/Redaktion:

Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges. mbH & Co. KG

Druck:

druckpartner hemmoor GmbH & Co. KG

Verteilung:

Hadler Zeitungsvertriebs. GmbH, Neue Industriestraße 14,
27472 Cuxhaven

Die gesamte Ausgabe einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Hierunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag veranlasst wurde. Jede Verwertung ohne schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Rechte beim Verlag.

Radfahren macht Spaß – Komm mit



Tagestouren, Mehrtagestouren und fünf mal in der Woche auf Nachmittagsstour: der Radsportverein Hemmoor bietet Mitgliedern und Gästen auch in dieser Saison wieder ein riesiges Programm an abwechslungs- und erlebnisreichen Fahrradtouren. So waren z.B. Bad Bederkesa, Elmshorn, Verden, Lübeck und Balje bereits Ziele in diesem Jahr. Für die nächsten Wochen stehen neben vielen Touren in die nahe Umgebung u.a. noch Neuhaus und Büsum mit etwas mehr Kilometern im Tourenkalender. Aber auch gesellige Veranstaltungen kommen nicht zu kurz, wie z.B. das Sommerfest, das seinem Namen in diesem Jahre alle Ehre machte – tropische 36 Grad und mehr zeigte das Thermometer am letzten Samstag im Juni. Hatten die Teilnehmer aber erst einmal den Veranstaltungsort „Kulturdiele“ erreicht, konnte sie sich im

deutlich kühleren Inneren des strohgedeckten Gebäudes ein wenig erfrischen und an den liebevoll gedeckten Tischen zu Kaffee und Kuchen Platz nehmen. Die obligatorische Radtour musste den Temperaturen entsprechend angepasst werden, und so führte die Strecke nur wenige Kilometer zum „Ost-ekieker“ nach Oberndorf. Die Stimmung konnte kaum besser sein beim Eisessen im Schatten und bei leichter Brise. Fahrradtouren und Veranstaltungen werden von Tourenleitern, Festausschuss und Vorstand sorgfältig geplant. Belohnt wird dieser Aufwand mit einer hohen Teilnehmerzahl, mit neuen Mitgliedern und interessierten Gästen. Radfahren macht Spaß – komm einfach mal mit.

Alle Infos zum Verein findest du unter www.rs-hemmoor.de

Text: Peter Heinbockel, Foto: Carola Krakow



Gesundheit in Ihrer Hand!

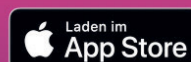
Immer für Sie da!

Ob persönlich vor Ort,
online oder ganz neu
über unsere App:

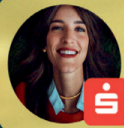
Senden Sie uns Ihre Rezepte
einfach per Smartphone!



**QR-Code scannen
und die App „Meine
Apotheke“ runterladen**



Zentrumstraße 11
Tel. 0 47 71 - 6 50 40
www.wolf-apotheke-hemmoor.de



Hannah hat dir Geld gesendet:
Heute bin ich Gentlegirl!
Ich zahle 😊

Jetzt

Absurd schnell Geld aufs Bankkonto senden.

**Mit Wero in unter
10 Sekunden.**

Jetzt in der App Sparkasse aktivieren.

WERO

wespa.de



Weser-Elbe
Sparkasse